

**STEP Informationsmemorandum /
STEP Information Memorandum**



DekaBank Deutsche Girozentrale
(Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts) /
(Institution incorporated under public law in the Federal Republic of Germany)

**EUR 15.000.000.000 /
EUR 15,000,000,000**

**COMMERCIAL PAPER PROGRAMM /
COMMERCIAL PAPER PROGRAMME**

Dieses Programm wird von Moody's Deutschland GmbH und Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited, UK (Niederlassung Deutschland) geratet. /
This programme is rated by Moody's Deutschland GmbH and Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited, UK (Niederlassung Deutschland).

*Arrangeur /
Arranger*

DekaBank Deutsche Girozentrale

*Platzeure /
Dealers*

**BofA Merrill Lynch
Barclays
Citigroup
Commerzbank Aktiengesellschaft
DekaBank Deutsche Girozentrale**

**Goldman Sachs International
ING
NatWest Markets
Rabobank
UBS Investment Bank**

*Ausgabe- und Zahlstellen /
Issue and Paying Agents*

The Bank of New York Mellon,
London Branch

The Bank of New York Mellon,
Frankfurt Branch

Datum dieses Informationsmemorandums ist der 20. Dezember 2017.
Es ersetzt das Informationsmemorandum vom 21. Januar 2015. /
This Information Memorandum is dated 20 December 2017.
It replaces the Information Memorandum dated 21 January 2015.

WICHTIGE HINWEISE

Dieses Informationsmemorandum enthält zusammenfassende Angaben, welche von der DekaBank Deutsche Girozentrale (im Folgenden auch "**DekaBank**" oder "**Emittentin**" und zusammen mit ihren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften auch "**Deka-Gruppe**" oder "**Konzern**" genannt) im Zusammenhang mit einem Commercial-Paper-Programm (das "**Programm**"), unter dem die Emittentin jederzeit kurzfristige Schuldverschreibungen in einem Höchstbetrag von insgesamt EUR 15.000.000.000 bzw. dem entsprechenden Gegenwert in einer anderen Währung begeben bzw. diese im Umlauf halten kann, zur Verfügung gestellt wurden.

Die Emittentin kann im Rahmen des Programms *Commercial Paper* (die "**Schuldverschreibungen**") zum Verkauf außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika gemäß *Regulation S* ("**Regulation S**") des US-Wertpapiergesetzes von 1933 in der jeweils geltenden Fassung (*United States Securities Act 1933, as amended*) (das "**US-Wertpapiergesetz**") begeben.

Die Emittentin hat nach Maßgabe eines Platzierungsvertrages (*Dealer Agreement*) vom 20. Dezember 2017 (der "**Platzierungsvertrag**") Bank of America Merrill Lynch International Limited; Barclays Bank PLC; Citigroup Global Markets Limited; Commerzbank Aktiengesellschaft; die DekaBank Deutsche Girozentrale; Goldman Sachs International; ING Bank N.V.; Coöperatieve Rabobank U.A.; The Royal Bank of Scotland plc (Handelsname NatWest Markets) sowie UBS Limited als Platzeure für die Schuldverschreibungen (die "**Platzeure**") bestellt. Die DekaBank Deutsche Girozentrale handelt als Arrangeur im Rahmen des Programmes (in dieser Eigenschaft der "**Arrangeur**"). Die Emittentin hat die Platzeure ermächtigt und beauftragt, dieses Informationsmemorandum im Zusammenhang mit dem Programm an Investoren und potentielle Investoren zu verteilen.

Ausschließlich zum Zwecke des Produktzulassungsprozesses der Emittentin (der "**Hersteller**") hat die Zielmarkbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen ergeben dass: (i) der Zielmarkt für die Schuldverschreibungen nur geeignete Gegenparteien und professionelle Kunden im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU (in der jeweils geltenden Fassung, "**MiFID II**") beinhaltet und (ii) alle Vertriebskanäle zu den geeigneten Gegenparteien und professionellen Kunden für die Schuldverschreibungen angemessen sind. Jede Person, die künftig die Schuldverschreibungen anbietet, verkauft oder empfiehlt (ein "**Vertreiber**"), sollte die Zielmarkbestimmung berücksichtigen; allerdings ist ein Vertreiber im Sinne von MiFID II seinerseits verantwortlich für die eigene Zielmarkbestimmung im Hinblick auf die Schuldverschreibungen (indem er entweder die Zielmarkbestimmung des Hersteller übernimmt oder diese weiterentwickelt) und für die Festlegung angemessener Vertriebskanäle.

DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN WURDEN UND WERDEN NICHT GEMÄSS DEM US-WERTPAPIERGESETZ REGISTRIERT. DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN DÜRFEN WEDER INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA NOCH AN, FÜR RECHNUNG ODER ZUGUNSTEN VON US-PERSONEN IM SINNE DER REGULATIONS ANGEBOTEN ODER VERKAUFT WERDEN, ES SEI DENN, DAS ANGEBOT BZW. DER VERKAUF ERFOLGT IM RAHMEN DER REGULATIONS ODER IM RAHMEN EINER ANDEREN AUSNAHMEREGLUNG VON DEN IM US-WERTPAPIERGESETZ VORGESEHENEN REGISTRIERUNGSERFORDERNISSEN.

Weder die United States Securities and Exchange Commission noch eine andere Wertpapier- oder sonstige Aufsichtsbehörde in den Vereinigten Staaten haben die Schuldverschreibungen genehmigt oder abgelehnt oder dieses Informationsmemorandum gebilligt oder die Richtigkeit oder die Angemessenheit der in diesem Informationsmemorandum enthaltenen Informationen bestätigt. Jedwede anders lautende Zusicherung ist gesetzwidrig.

Das Programm wurde im Einklang mit der Short-Term European Paper ("**STEP**") Initiative beim STEP Sekretariat zur Beantragung des STEP Labels für Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von nicht mehr als 364 Tagen ab dem Begebungstag (einschließlich) eingereicht. Informationen zum Status der STEP-Konformität dieses Programms können auf der STEP Market Internetseite (www.stepmarket.org) eingesehen werden.

Die Emittentin hat gegenüber den Platzeuren und dem Arrangeur im Rahmen des Platzierungsvertrages und der dort vorgesehenen Transaktionen bestätigt, dass die in diesem Informationsmemorandum enthaltenen

Angaben hinsichtlich der Emittentin keine unrichtige Darstellung wesentlicher Tatsachen enthalten oder wesentliche Umstände auslassen, welche erforderlich sind, um zu gewährleisten, dass die in diesem Informationsmemorandum enthaltenen Angaben unter Berücksichtigung der jeweils gegebenen Umstände nicht irreführend sind.

Dieses Informationsmemorandum soll nicht als Grundlage für eine Bonitätsbewertung, steuerliche Einstufung oder sonstige Bewertung dienen, und es beinhaltet keine Empfehlung der Emittentin, des Arrangeurs oder der Platzeure an die Empfänger dieses Informationsmemorandum, Schuldverschreibungen zu erwerben. Potentiellen Erwerbern von Schuldverschreibungen obliegt es in eigener Verantwortung, unabhängigen fachlichen Rat in Bezug auf das Programm einzuholen und eine eigene unabhängige Prüfung und Bewertung der Finanzlage, Geschäftstätigkeit sowie der Bonität der Emittentin vorzunehmen.

Die Platzeure sowie der Arrangeur haben die hierin enthaltenen Angaben nicht unabhängig überprüft. Folglich geben die Platzeure und der Arrangeur keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung ab, dass die im Hinblick auf die jederzeitige Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Informationsmemorandum oder den Nachträgen hierzu enthaltenen Angaben richtig oder vollständig sind, und die Platzeure sowie der Arrangeur gehen in diesem Zusammenhang keinerlei Verpflichtungen jeglicher Art ein noch übernehmen sie eine Haftung jeglicher Art. Die Emittentin, der Arrangeur oder die Platzeure haben keine Personen ermächtigt, Angaben bereitzustellen oder Zusicherungen abzugeben, welche nicht in diesem Informationsmemorandum oder den Nachträgen hierzu enthalten sind, und soweit solche Informationen bereitgestellt bzw. Zusicherungen abgegeben werden, darf auf diese nicht wie auf eine genehmigte Information bzw. Zusicherung vertraut werden.

Die Emittentin, der Arrangeur sowie die Platzeure übernehmen keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Verantwortung dafür, dass die in diesem Informationsmemorandum enthaltenen Angaben jeweils dem aktuellen Stand entsprechen, und die Bereitstellung dieses Informationsmemorandum oder das Angebot, der Verkauf oder die Lieferung von Schuldverschreibungen soll unter keinerlei Umständen dahingehend auszulegen sein, dass die hierin enthaltenen Angaben nach dem Datum dieses Informationsmemorandum oder dem Datum der jeweils letzten Änderungen oder Zusätze richtig sind oder dass im Hinblick auf die Vermögenslage der Emittentin seit dem Datum dieses Informationsmemorandum bzw. dem Datum, an dem die jeweils letzten Änderungen oder Zusätze zu diesem Informationsmemorandum vorgenommen wurden, oder dem Bilanzstichtag der jeweils zuletzt erstellten Jahresabschlüsse, welche im Zusammenhang mit diesem Informationsmemorandum zu lesen sind, keine nachteilige Veränderung eingetreten ist oder dass andere im Zusammenhang mit dem Programm zur Verfügung gestellten Angaben in irgendeinem Zeitpunkt nach dem Datum der Bereitstellung dieser Angaben bzw., soweit abweichend, dem Datum, welches in dem diese Angaben enthaltenden Dokument bezeichnet ist, zutreffend sind.

Dieses Informationsmemorandum stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung an irgendeine Person zum Erwerb der Schuldverschreibungen dar, noch enthält es ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung und ist nicht als solches bzw. solche auszulegen. Die Verbreitung dieses Informationsmemorandum sowie das Angebot, der Verkauf und die Lieferung der Schuldverschreibungen können in bestimmten Rechtsordnungen gesetzlichen Beschränkungen unterliegen. Die Emittentin, der Arrangeur und die Platzeure fordern jegliche Personen, die in den Besitz dieses Informationsmemorandum oder jeglicher Schuldverschreibungen gelangen, dazu auf, sich über diese Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Solche Personen sind insbesondere gehalten, die in nachstehendem Abschnitt "Verkaufsbeschränkungen" näher bezeichneten Beschränkungen im Hinblick auf das Angebot oder den Verkauf von Schuldverschreibungen sowie die Weitergabe dieses Informationsmemorandum und anderer Informationen hinsichtlich der Schuldverschreibungen geltenden Beschränkungen zu beachten.

Die Emittentin, der Arrangeur sowie die Platzeure machen keinerlei Angaben hinsichtlich der steuerlichen Behandlung von Zahlungen bzw. dem Erhalt von Zahlungen im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen. Potentiellen Anlegern wird empfohlen, in diesem Zusammenhang im Rahmen ihrer Erfordernisse ihren Steuer- oder sonstigen Berater zu konsultieren.

In diesem Informationsmemorandum bezeichnen "**US-Dollar**", "**Dollar**", "**US\$**" bzw. "**\$**" US-Dollar, "**£**" Pfund Sterling, "**¥**" den japanischen Yen sowie "**Euro**", "**EUR**" bzw. "**€**" die einheitliche Währung der in den Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion jeweils teilnehmenden Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

IMPORTANT NOTICE

This Information Memorandum contains summary information provided by DekaBank Deutsche Girozentrale (hereinafter also referred to as "**DekaBank**" or "**Issuer**" and, together with its subsidiaries and associated companies, as "**Deka Group**" or "**Group**"), in connection with a commercial paper programme (the "**Programme**") under which the Issuer may issue and have outstanding at any time short-term notes up to a maximum aggregate amount of EUR 15,000,000,000 or its equivalent in other currencies.

Under the Programme, the Issuer may issue commercial paper (the "**Notes**") sold outside the United States pursuant to Regulation S ("**Regulation S**") under the United States Securities Act 1933, as amended (the "**Securities Act**").

The Issuer has, pursuant to a dealer agreement dated 20 December 2017 (the "**Dealer Agreement**"), appointed Bank of America Merrill Lynch International Limited; Barclays Bank PLC; Citigroup Global Markets Limited; Commerzbank Aktiengesellschaft; DekaBank Deutsche Girozentrale; Goldman Sachs International; ING Bank N.V.; Coöperatieve Rabobank U.A.; The Royal Bank of Scotland plc (trading as NatWest Markets) and UBS Limited as dealers for the Notes (the "**Dealers**"). DekaBank Deutsche Girozentrale acts as arranger for the Programme (when acting in such capacity, the "**Arranger**"). Pursuant to the Dealer Agreement, the Issuer has authorised and requested the Dealers to circulate this Information Memorandum in connection with the Programme to investors and potential investors.

Solely for the purposes of the Issuer's (the "**manufacturer**") product approval process, the target market assessment in respect of the Notes has led to the conclusion that: (i) the target market for the Notes is eligible counterparties and professional clients only, each as defined in Directive 2014/65/EU (as amended, "**MiFID II**"); and (ii) all channels for distribution of the Notes to eligible counterparties and professional clients are appropriate. Any person subsequently offering, selling or recommending the Notes (a "**distributor**") should take into consideration the manufacturer's target market assessment; however, a distributor subject to MiFID II is responsible for undertaking its own target market assessment in respect of the Notes (by either adopting or refining the manufacturer's target market assessment) and determining appropriate distribution channels.

THE NOTES HAVE NOT BEEN AND WILL NOT BE REGISTERED UNDER THE SECURITIES ACT. THE NOTES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD WITHIN THE UNITED STATES OR TO, OR FOR THE ACCOUNT OR BENEFIT OF, U.S. PERSONS, EXCEPT IN ACCORDANCE WITH REGULATION S OR PURSUANT TO ANY OTHER EXEMPTION FROM THE REGISTRATION REQUIREMENTS OF THE SECURITIES ACT, ALL WITHIN THE MEANING OF REGULATION S.

The Notes have not been approved or disapproved by the United States Securities and Exchange Commission or any other securities commission or other regulatory authority in the United States, nor have the foregoing authorities approved this Information Memorandum or confirmed the accuracy or determined the adequacy of the information contained in this Information Memorandum. Any representation to the contrary is unlawful.

In accordance with the Short-Term European Paper ("**STEP**") initiative, this Programme has been submitted to the STEP Secretariat in order to apply for the STEP label in respect of Notes to be issued with a maturity of not more than 364 days from and including the date of issue. The status of STEP compliance of this Programme can be determined from the STEP market website (www.stepmarket.org).

The Issuer has confirmed to the Dealers and the Arranger that, in the context of the Dealer Agreement and the transactions contemplated thereby, the information relating to the Issuer contained in this Information Memorandum does not contain an untrue statement of a material fact or omit to state a material fact necessary in order to make the statements herein, in the light of the circumstances under which they were made, not misleading.

This Information Memorandum is not intended to provide the basis of any credit, taxation or other evaluation, and should not be considered as a recommendation by the Issuer, the Arranger or any of the Dealers that any recipient of this Information Memorandum purchase any Notes. Each recipient contemplating purchasing any Notes is responsible for obtaining its own independent professional advice in

relation to the Programme and for making its own independent investigation and appraisal of the financial condition, affairs and creditworthiness of the Issuer.

None of the Dealers or the Arranger have independently verified the information contained herein. Accordingly, no representation, warranty or undertaking, express or implied, is made and no responsibility or liability is accepted by the Dealers or the Arranger as to the accuracy or completeness at any time of this Information Memorandum or any supplement hereto. No person has been authorised by the Issuer, the Arranger or the Dealers to give any information or to make any representation not contained in this Information Memorandum or any supplement hereto, and, if given or made, such information or representation must not be relied upon as having been authorised.

None of the Issuer, the Arranger or the Dealers accepts any responsibility, express or implied, for updating this Information Memorandum, and neither the delivery of this Information Memorandum nor the offering, sale or delivery of any Notes shall, in any circumstances, create any implication that the information contained herein is true subsequent to the date hereof or the date upon which this Information Memorandum has been most recently amended or supplemented or that there has been no adverse change in the financial situation of the Issuer since the date hereof or, as the case may be, the date upon which this Information Memorandum has been most recently amended or supplemented or the balance sheet date of the most recent financial statements which are to be read in conjunction herewith or that any other information supplied in connection with the Programme is correct at any time subsequent to the date on which it is supplied or, if different, the date indicated in the document containing the same.

This Information Memorandum does not, and is not intended to, constitute or contain an offer or invitation to any person to purchase Notes. The distribution of this Information Memorandum and the offering, sale and delivery of the Notes in certain jurisdictions may be restricted by law. Persons into whose possession this Information Memorandum or any Notes come are required by the Issuer, the Arranger and the Dealers to inform themselves about and to observe any such restrictions. In particular, such persons are required to comply with the restrictions on offers or sales of Notes and on distribution of this Information Memorandum and other information in relation to the Notes set out under "Selling Restrictions" below.

None of the Issuer, the Arranger or any of the Dealers makes any comment about the treatment for taxation purposes of payments or receipts in respect of any Notes. Each investor contemplating acquiring Notes must seek such tax or other professional advice as it considers necessary for the purpose.

In this Information Memorandum, references to "**U.S. Dollars**", "**Dollars**", "**U.S.\$**" and "**\$**" are to United States dollars, references to "**£**" are to Pounds Sterling, references to "**¥**" are to Japanese Yen, references to "**Euro**", "**EUR**" and "**€**" are to the single currency of those member states of the European Union participating in the European economic and monetary union from time to time.

TABLE OF CONTENTS

Klausel	Seite
1. BESCHREIBUNG DES PROGRAMMS	7
2. BESCHREIBUNG DER EMITENTIN.....	13
3. BESCHEINIGUNG DER INFORMATIONEN.....	29
4. INFORMATION ZUR BEANTRAGUNG DES "STEP LABEL" DURCH DIE EMITENTIN.....	31
5. EMISSIONSBEDINGUNGEN	33
6. MUSTER-GLOBALURKUNDE.....	38
7. ZUSATZBEDINGUNGEN.....	44
8. VERKAUFSBESCHRÄNKUNGEN	46
9. PROGRAMMBETEILIGTE	51

Clause	Page
1. DESCRIPTION OF THE PROGRAMME.....	10
2. DESCRIPTION OF THE ISSUER.....	21
3. CERTIFICATION OF INFORMATION	30
4. INFORMATION CONCERNING THE ISSUER'S REQUEST OF THE STEP LABEL.....	32
5. TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES	33
6. FORM OF GLOBAL NOTE.....	41
7. SUPPLEMENTARY TERMS AND CONDITIONS.....	45
8. SELLING RESTRICTIONS	49
9. PROGRAMME PARTICIPANTS	51

1. BESCHREIBUNG DES PROGRAMMS

1.1	Name des Programms	DekaBank Commercial Paper Programm
1.2	Programmtyp	Single-Issuer Multi-Currency Commercial Paper Programme
1.3	Name der Emittentin	DekaBank Deutsche Girozentrale
1.4	Emittentenart	Finanzinstitut
1.5	Zweck des Programms	Programm für Refinanzierungsinstrumente mit kurzer Laufzeit
1.6	Höchstbetrag der Emission unter dem Programm	Der Gesamt-Nominalwert aller ausstehenden Schuldverschreibungen wird zu keinem Zeitpunkt EUR 15.000.000.000 (das " Programmvolumen ") oder den Gegenwert in anderen Währungen übersteigen. Das Programmvolumen kann von Zeit zu Zeit nach den Vorschriften des Dealer Agreements erhöht werden.
1.7	Eigenschaften und Form der Schuldverschreibungen	Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber. Jede Serie von Schuldverschreibungen wird in einer Globalurkunde verbrieft (jede eine " Globalurkunde "), in der Form, wie sie in Abschnitt 6 dieses Informationsmemorandums dargestellt ist. Die Schuldverschreibungen werden bei Euroclear, Clearstream Frankfurt, Clearstream Luxembourg oder einem anderen anerkannten Clearing-System eingeliefert. Das Recht der Gläubiger, die Ausstellung und Übergabe von verbrieften Schuldverschreibungen zu verlangen, ist ausgeschlossen.
1.8	Basis für die Rendite	Die Schuldverschreibungen können auf einer abgezinsten oder aufgezinsten Basis begeben werden.
1.9	Emissionswährung der Schuldverschreibungen	Vorbehaltlich gesetzlicher oder aufsichtsrechtlicher Beschränkungen können Schuldverschreibungen in U.S. Dollar, Euro, englischen Pfund, japanischen Yen oder in jeder anderen Währung begeben werden.
1.10	Laufzeit der Schuldverschreibungen	Vorbehaltlich gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorschriften haben die Schuldverschreibungen eine Laufzeit von mindestens drei Tagen (soweit nicht zwischen der Emittentin und dem jeweiligen Platzeur etwas anderes vereinbart wird) und höchstens 364 Tagen, jeweils unter Einrechnung des Valutatages, jedoch unter Ausschluss des Fälligkeitstages.
1.11	Mindest-Emissionsbetrag	Mindestens EUR 1.000.000 oder der Gegenwert bei Emissionen in Fremdwährungen (der " Mindest-Emissionsbetrag ").
1.12	Mindeststückelung der Schuldverschreibungen	Vorbehaltlich des Mindest-Emissionsbetrags oder gesetzlicher oder aufsichtsrechtlicher Beschränkungen können Schuldverschreibungen mit jeder Stückelung begeben werden. Die kleinste anfängliche Stückelung, mit der Schuldverschreibungen in U.S. Dollar, Euro, englischen Pfund oder japanischen Yen begeben werden können, beträgt U.S. \$ 100.000, EUR 100.000,

£ 100.000 bzw. ¥ 100.000.000. Die kleinste Stückelung von Schuldverschreibungen in anderen Währungen richtet sich nach einschlägigen gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

- 1.13 Status der Schuldverschreibungen** Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin und sind sowohl untereinander als auch allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichgestellt, mit Ausnahme von Verbindlichkeiten, die nach geltenden Rechtsvorschriften vorrangig sind.
- 1.14 Auf die Schuldverschreibungen anwendbares Recht** Die Schuldverschreibungen unterliegen deutschem Recht.
- 1.15 Börsenzulassung** Die Emittentin beabsichtigt nicht, die Schuldverschreibungen an einer Börse notieren zu lassen. Sie behält sich jedoch vor, im Einklang mit einschlägigen Gesetzes- und Börsenvorschriften die Schuldverschreibungen einer bestimmten Serie an einer Börse notieren zu lassen.
- 1.16 Abwicklungssystem** Clearstream Banking AG ("**Clearstream Frankfurt**"), Clearstream Banking, *société anonyme* ("**Clearstream Luxembourg**"), Euroclear Bank SA/NV ("**Euroclear**") oder, ein sonstiges anerkanntes internationales Clearing System, das die Anforderungen der STEP Market Convention erfüllt (wie zwischen der Emittentin, jeweiligen Platzeur der jeweiligen Ausgabe- und Zahlstelle vereinbart).
- 1.17 Rating(s) des Programms** Das Programm wurde von Moody's mit P-1 und S&P mit A-1 geratet, wie in den Ratinginformationen angegeben. Ein Rating ist keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren und kann von der entsprechenden Ratingagentur jederzeit ausgesetzt, herabgestuft oder zurückgenommen werden.
- Ratings können von den Ratingagenturen jederzeit überprüft werden. Investoren sollten sich an die entsprechenden Ratingagenturen wenden um Zugang zu den aktuellsten Ratings zu erhalten.**
- 1.18 Garant(en)** Nicht anwendbar
- 1.19 Ausgabe- und Zahlstelle(n)** The Bank of New York Mellon, London Branch als "**Ausgabe- und Zahlstelle**" und The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch als "**Deutsche Ausgabe- und Zahlstelle**".
- 1.20 Arrangeur** DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt
- 1.21 Platzeur** Bank of America Merrill Lynch International Limited; Barclays Bank PLC; Citigroup Global Markets Limited; Commerzbank Aktiengesellschaft; DekaBank Deutsche Girozentrale; Goldman Sachs International; ING Bank N.V.; Coöperatieve Rabobank U.A.; The Royal Bank of Scotland plc (Handelsname NatWest Markets) sowie UBS Limited.

- 1.22 Verkaufsbeschränkungen** Das Angebot und der Verkauf von Schuldverschreibungen unterliegen allen anwendbaren Verkaufsbeschränkungen einschließlich der Verkaufsbeschränkungen der Vereinigten Staaten von Amerika, des Vereinigten Königreiches Großbritannien sowie Japans (siehe unten "Verkaufsbeschränkungen" in Abschnitt 8).
- 1.23 Besteuerung** Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge werden von der Emittentin unter Abzug von Steuern oder sonstigen Abgaben gezahlt, sofern ein solcher Abzug gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, einen Steuerausgleich zu zahlen.
- 1.24 Beteiligung nationaler Behörden** Keine
- 1.25 Kontaktdaten** DekaBank Deutsche Girozentrale
Treasury
Funding / Refinanzierungen
ECP-Trading / ECP-Handel
Mainzer Landstrasse 16
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 7147 2401
Email: Nicole.Hess@deka.de
- 1.26 Zusätzliche Informationen zum Programm** Keine
- 1.27 Unabhängige Wirtschaftsprüfer der Emittentin, die die Jahresabschlüsse der Emittentin geprüft haben** Für das Geschäftsjahr 2015:
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squire - Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Für das Geschäftsjahr 2016:

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squire - Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

1. DESCRIPTION OF THE PROGRAMME

1.1	Name of the Programme	DekaBank Commercial Paper Programme
1.2	Type of Programme	Single-Issuer Multi-Currency Commercial Paper Programme
1.3	Name of the Issuer	DekaBank Deutsche Girozentrale
1.4	Type of Issuer	Monetary financial institution
1.5	Purpose of the Programme	Short term funding programme
1.6	Programme size (ceiling)	The aggregate principal amount of Notes outstanding at any time will not exceed EUR 15,000,000,000 (the " Programme Amount ") or its equivalent in other currencies. The Programme Amount may be increased from time to time in accordance with the Dealer Agreement.
1.7	Characteristics and form of the Notes	The Notes will be in bearer form. Each issue of Notes will be represented by a global note (each a " Global Note ") substantially in the Form set out in Section 6 of this Information Memorandum. The Notes will be delivered through Euroclear, Clearstream Frankfurt, Clearstream Luxembourg or any other recognised clearing system. Global Notes will not be exchangeable for Notes in definitive form.
1.8	Yield basis	The Notes may be issued at a discount or may bear a fixed rate of interest.
1.9	Currencies of issue of the Notes	The Notes may be denominated in euro, U.S. Dollars, Pounds Sterling, Japanese Yen or any other currency subject to compliance with any applicable legal and regulatory requirements.
1.10	Maturity of the Notes	The tenor of the Notes shall be not less than 3 days (unless otherwise agreed by the Issuer and the relevant Dealer) nor more than 364 days, in each case from (and including) the date of issue and excluding the day of maturity, subject to compliance with any applicable legal and regulatory requirements.
1.11	Minimum Issuance Amount	At least EUR 1,000,000 or equivalent thereof for non-euro issuances (the " Minimum Issuance Amount ")
1.12	Minimum denomination of the Notes	The Notes may have any denomination, subject to the Minimum Issuance Amount and compliance with any applicable legal and regulatory requirements. The initial minimum denominations for Notes denominated in U.S. Dollars, euro, Pounds Sterling and Japanese Yen are U.S. \$ 100,000, EUR 100,000, £100,000 and ¥100,000,000, respectively. The minimum denominations of Notes denominated in other currencies will be in accordance with any applicable legal and regulatory requirements. Minimum denominations may be changed from time to time.
1.13	Status of the Notes	The obligations represented by the Notes will constitute

unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer which will rank *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer except for any obligations preferred by law.

- | | | |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.14 | Governing law that applies to the Notes | The Notes will be governed by and construed in accordance with German law. |
| 1.15 | Listing | The Issuer anticipates that no Notes will be listed on any stock exchange. The Issuer may however elect to procure the listing of certain series of Notes subject to compliance with applicable laws and stock exchange rules. |
| 1.16 | Settlement system | Clearstream Banking AG (" Clearstream Frankfurt "), Clearstream Banking, <i>société anonyme</i> (" Clearstream Luxembourg "), Euroclear Bank SA/NV (" Euroclear ") or, in compliance with the STEP Market Convention, any other internationally recognised clearing system (as agreed between the Issuer, the relevant Dealer and the relevant Issuing and Paying agent). |
| 1.17 | Rating(s) of the Programme

Ratings can come under review at any time by the rating agencies. Investors shall refer to the relevant rating agencies in order to have access to the latest ratings. | The Programme has been rated by Moody's with P-1 and S&P with A-1 as set out in the Rating Information. A rating is not a recommendation to buy, sell or hold securities and may be subject to suspension, reduction or withdrawal at any time by the relevant rating agency. |
| 1.18 | Guarantor(s) | Not applicable |
| 1.19 | Issuing and paying agent(s) | The Bank of New York Mellon, London Branch as " Issue and Paying Agent " and The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch as " German Issue and Paying Agent ". |
| 1.20 | Arranger(s) | DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt |
| 1.21 | Dealer(s) | Bank of America Merrill Lynch International Limited; Barclays Bank PLC; Citigroup Global Markets Limited; Commerzbank Aktiengesellschaft; DekaBank Deutsche Girozentrale; Goldman Sachs International; ING Bank N.V.; Coöperatieve Rabobank U.A.; The Royal Bank of Scotland plc (trading as NatWest Markets) and UBS Limited. |
| 1.22 | Selling restrictions | The offering and sale of Notes are subject to all applicable selling restrictions including, without limitation, those of the United States of America, the United Kingdom of Great Britain, and Japan (see "Selling Restrictions" in Section 8 below). |
| 1.23 | Taxation | All payments in respect of the Notes by the Issuer will be made subject to deduction of taxes or other duties, if such deduction is required by law. The Issuer is not required to gross up. |

1.24	Involvement of national authorities	No
1.25	Contact details	DekaBank Deutsche Girozentrale Treasury Funding / Refinanzierungen ECP-Trading / ECP-Handel Mainzer Landstrasse 16 60329 Frankfurt am Main Telephone: +49 (0) 69 7147 2401 Email: Nicole.Hess@deka.de
1.26	Additional information on the Programme	None
1.27	Independent auditors of the Issuer, who have audited the accounts of the Issuer's annual report	For the financial year 2015: KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft The Sqaire - Am Flughafen D-60549 Frankfurt / Main For the financial year 2016: KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft The Sqaire - Am Flughafen D-60549 Frankfurt / Main

2. BESCHREIBUNG DER EMITTENTIN

- 2.1 Name der Emittentin** Dekabank Deutsche Girozentrale
- 2.2 Rechtsform** Die Emittentin ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, die nach deutschem Recht in der Bundesrepublik Deutschland errichtet wurde.
- 2.3 Datum der Gründung** 1918 Gründung des damaligen Deutschen Zentral-Giroverbandes unter dem Namen "Deutsche Girozentrale" in Berlin;
- 1921 Umfirmierung in "Deutsche Girozentrale –Deutsche Kommunalbank–";
- 1931 (7. Oktober) Verleihung der Rechte einer selbständigen Anstalt des öffentlichen Rechts;
- 1947 Anerkennung als verlagertes Geldinstitut gemäß § 3 Abs. 3 der 35. Durchführungsverordnung zum Umstellungsgesetz;
- 1956 (16. August) Gründung der "Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH", spätere "DekaBank GmbH";
- 1965 Zusätzliche Eintragung der Deutsche Girozentrale – Deutsche Kommunalbank– ins Handelsregister Frankfurt am Main (seit 1933 Eintragung im Handelsregister Berlin Charlottenburg);
- 1999 Zusammenschluss von Deutsche Girozentrale –Deutsche Kommunalbank– mit Dekabank GmbH, Umfirmierung zum 1. Februar 1999 in "DGZ.DekaBank Deutsche Kommunalbank";
- 2002 (1. Juli) Umfirmierung in "DekaBank Deutsche Girozentrale". Ihr kommerzieller Name ist "DekaBank".
- 2.4. Eingetragener Sitz** Sitz der Emittentin ist Frankfurt am Main und Berlin. Adresse in Frankfurt am Main: Dekabank Deutsche Girozentrale, Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt am Main.
- 2.5 Registrierungsnummer, Registrierungsart** Die Emittentin ist im Handelsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg unter HRA 492 sowie in das Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRA 16068 eingetragen.
- 2.6 Aufgabe der Gesellschaft** Die Emittentin dient satzungsgemäß den Zwecken der deutschen Sparkassenorganisation und der ihr nahestehenden Kreditinstitute und Einrichtungen. Sie betreibt insbesondere als Zentralbank der deutschen Sparkassenorganisation über Tochtergesellschaften das Privatkunden-Investmentfondsgeschäft der deutschen Sparkassenorganisation.
- Die Emittentin hat ihre Aufgaben unter Beachtung allgemeiner wirtschaftlicher Gesichtspunkte und des Gemeinwohls nach kaufmännischen Grundsätzen zu erfüllen. Die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.

Sie betreibt im Rahmen ihrer Aufgaben Bankgeschäfte aller Art und sonstige Geschäfte, die ihren Zwecken dienen. Sie ist berechtigt, Beteiligungen zu erwerben.

2.7 Kurze Beschreibung der gegenwärtigen Geschäftstätigkeit

Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen. Gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften bildet sie die Deka-Gruppe. Über die Aktivitäten im Asset Management und im Bankgeschäft ist sie ein Dienstleister für die Anlage, Verwaltung und Bewirtschaftung von Vermögen und unterstützt die Sparkassen und deren Kunden entlang des gesamten wertpapierbezogenen Investment- und Beratungsprozesses. Darüber hinaus bietet sie den Sparkassen ebenso wie institutionellen Kunden außerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe ein umfassendes Beratungs- und Lösungsspektrum für die Anlage, die Liquiditäts- und Risikosteuerung sowie die Refinanzierung an.

Die Emittentin hat ihr Geschäft seit Jahresbeginn 2017 in fünf Geschäftsfeldern gebündelt:

Geschäftsfeld Asset Management Wertpapiere,

Geschäftsfeld Asset Management Immobilien,

Geschäftsfeld Asset Management Services,

Geschäftsfeld Kapitalmarkt, und

Geschäftsfeld Finanzierungen.

Im Geschäftsfeld Asset Management Wertpapiere sind sämtliche Aktivitäten der Deka-Gruppe zusammengefasst, die im Zusammenhang mit der kapitalmarktorientierten Vermögensverwaltung für private und institutionelle Kunden stehen. Die Produktpalette umfasst neben Investmentfondslösungen und ETFs auch Advisory-Management- und Vermögensverwaltungsmandate sowie das Asset Servicing für institutionelle Kunden.

Im Geschäftsfeld Asset Management Immobilien liegt der Schwerpunkt auf der Bereitstellung von Immobilienanlageprodukten für private und institutionelle Investoren. Das Geschäftsfeld umfasst weiterhin den An- und Verkauf von Immobilien sowie das Management dieser Vermögenswerte.

Das Geschäftsfeld Asset Management Services fokussiert sich auf die Bereitstellung von Bankdienstleistungen für das Asset Management. Die Dienstleistungen reichen von der Führung von Fondsdepots für Kunden bis zum Angebot der Verwahrstelle für Sondervermögen. Darüber hinaus erfolgt insbesondere durch die Bereitstellung von Multikanallösungen eine Unterstützung der Vertriebe.

Das Geschäftsfeld Kapitalmarkt ist der zentrale Produkt-, Lösungs- und Infrastrukturanbieter sowie Dienstleister im auf Kunden

ausgerichteten Kapitalmarktgeschäft der Deka-Gruppe. Ebenso trägt die Wertpapier- und Risikodrehscheibenfunktion zum Erfolg bei.

Das Geschäftsfeld Finanzierungen bündelt neben der Refinanzierung von Sparkassen das stark fokussierte Finanzierungsgeschäft (Immobilien-, Infrastruktur-, Transportmittel- und Exportfinanzierungen).

Die Geschäftsfelder arbeiten untereinander sowie mit den Vertrieben und den Zentralbereichen intensiv zusammen. Die Zentralbereiche übernehmen dabei wesentliche administrative, kontrollierende und unterstützende Aufgaben.

Der Bereich Sparkassenvertrieb & Marketing fokussiert sich auf die ganzheitliche Unterstützung der Sparkassen für deren direkte Ansprache von privaten und gewerblichen Kunden sowie deren Kundenberatung und -betreuung. Damit ist er ein wichtiges Bindeglied sowohl zwischen der Deka und den Kundenberatern der Sparkassen als auch gruppenintern zwischen Produktion und Kunden.

Die Einheit Vertrieb Institutionelle Kunden betreut zum einen das Geschäft mit Sparkassen, zum anderen mit institutionellen Kunden außerhalb des Sparkassensektors. Die Kundenbetreuer verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der die Gesamtheit der Produkte und Dienstleistungen der Deka-Gruppe entlang der Geschäftsfelder berücksichtigt. Ein Instrument der Kundenbindung ist dabei das Asset Servicing.

Der Zentralbereich Treasury ist für das Aktiv-Passiv-Management verantwortlich und damit der Ressourcenmanager der Deka-Gruppe. Er managt die gruppenweiten Liquiditätsreserven, die Garantierisiken aus dem Asset Management und steuert die Marktpreis- und Adressrisiken im Anlagebuch ebenso wie die Refinanzierung der Deka-Gruppe.

Neben dem Treasury unterstützen zwölf weitere Zentralbereiche die Vertriebe und die Geschäftsfelder.

Geschäftsaktivitäten, die nicht weiterverfolgt werden sollen, sind seit 2009 im Nicht-Kerngeschäft gebündelt.

Die Weiterentwicklung des Geschäftsmodells kann sich zukünftig auf die einzelnen Tätigkeiten in den Geschäftsfeldern auswirken.

Die Emittentin befindet sich seit Juni 2011 im vollständigen Eigentum der deutschen Sparkassen.

Das Geschäftsmodell der Deka-Gruppe ist durch das Zusammenwirken von Asset Management und Bankgeschäft geprägt. Als Asset-Management-Produkte stellt die Deka-Gruppe Wertpapier-, Immobilien- und Kreditfonds sowie Zertifikate bereit, einschließlich der darauf aufbauenden Dienstleistungen der Vermögensverwaltung für private und institutionelle Investoren. Dabei werden die Sondervermögen im Asset Management und die

institutionellen Kunden bei ihrer Vermögensbewirtschaftung sowie der Kapital-, Liquiditäts- und Risikosteuerung unterstützt. In diesem Zusammenhang agiert die Deka-Gruppe als Finanzierer, Emittent, Strukturierer, Treuhänder, Asset-Servicing-Anbieter und Depotbank.

Das Angebot der Deka-Gruppe ist zum einen auf die Bedürfnisse der Sparkassen und deren Kunden ausgerichtet. Dabei bilden insbesondere Individualkunden und gehobene Privatkunden sowie – damit zusammenhängend – Gewerbe- und Firmenkunden der Sparkassen eine wichtige Zielgruppe. Zum anderen unterstützt die Deka-Gruppe institutionelle Kunden, wozu neben den Sparkassen unter anderem Versicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Stiftungen, Unternehmen unterschiedlicher Branchen sowie die inländische öffentliche Hand gehören.

Zusätzlich zur Vermögensverwaltung im engeren Sinne stellt die Deka-Gruppe auch die Abwicklung von Wertpapiergeschäften, das Depotangebot sowie Asset Servicing und Verwahrstellendienstleistungen zur Verfügung. Die Dienst- und Beratungsleistungen im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung, welche Sparkassen und weitere institutionelle Kunden nutzen können, umfassen die Funktion der Bank als Liquiditäts- und Sicherheitendrehscheibe, das Angebot der Wertpapierleihe sowie die Unterstützung bei der Beschaffung und Abwicklung von Wertpapieren und Finanzderivaten oder bei regulatorischen Fragestellungen. Begleitende Dienstleistungen erbringt die Deka-Gruppe unter anderem durch die Bereitstellung von Marktanalysen, Infrastrukturdienstleistungen sowie Marktgleichheitsprüfungen.

Als Wertpapierhaus der Sparkassen richtet die Deka-Gruppe ihre Strategie darauf aus, die Sparkassen im Wettbewerbsumfeld nachhaltig zu unterstützen und ihre große Bedeutung für die Vermögensbildung deutscher Haushalte zu festigen. Hierzu nutzt die Deka-Gruppe Synergien zwischen dem Asset Management und dem Bankgeschäft und entwickelt ihr ganzheitliches Lösungsangebot für die Vermögensanlage, -verwaltung und -bewirtschaftung in Anlehnung an die Bedürfnisse der Sparkassen und deren Kunden kontinuierlich weiter.

Im Rahmen zukünftiger Markt- und Branchenentwicklungen ist eine Anpassung von Strategie oder Geschäftsmodell jedoch nicht auszuschließen.

2.8 Kapital oder vergleichbares

Das nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) sowie der Verordnung über Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) ermittelte **Stammkapital** der DekaBank zum 31.12. 2016 beträgt: **191.729.340,56** Euro (Vorjahr: 191.729.340,56 Euro).

2.9 Liste der Hauptaktionäre (Anteilseigner)

Die Sparkassen werden wie alleinige Eigentümer der DekaBank behandelt. Die Anteilseignerstruktur in Bezug auf das Kapital (in Form direkter und atypisch stiller Beteiligungen) ist wie folgt:

39,4 % DSGV ö.K.

39,4 % Deka Erwerbsgesellschaft mbH & Co. KG
(die "Sparkassen-Erwerbsgesellschaft")

21,2 % Deka Treuhand Erwerbsgesellschaft mbH

Sämtliche Rechte der von der Deka Treuhand Erwerbsgesellschaft mbH, einer 100-prozentigen Tochtergesellschaft der Dekabank, erworbenen Anteile ruhen, insbesondere Stimm- und Gewinnbezugsrechte sowie das Recht auf einen Liquidationserlös. Der 100-prozentige Stimmrechtsanteil der Sparkassenverbände besteht mittelbar über die Sparkassen-Erwerbsgesellschaft und den DSGV ö.K.

2.10 Börsenzulassung der Aktien der Emittentin

Nicht anwendbar

2.11 Zusammensetzung der Leitungsorgane und der Aufsichtsorgane

Zum Datum dieses Informationsmemorandums:

Vorstand:

Michael Rüdiger Vorsitzender des Vorstands seit 1. November 2012

Dr. Georg Stocker Mitglied des Vorstands vom 1. August 2012 bis 30. September 2015, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender seit 1. Oktober 2015

Manuela Better Mitglied des Vorstandes seit 1. Juni 2015

Dr. Matthias Danne Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2006

Martin K. Müller Mitglied des Vorstands seit 1. Mai 2013

Verwaltungsrat:

Gemäß der Satzung der Emittentin setzt sich der Verwaltungsrat wie folgt zusammen:

1. der Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands als Vorsitzender;
2. der Bundesobmann der Sparkassen;
3. 19 von der Hauptversammlung auf Vorschlag der in Hauptversammlung stimmberechtigten Kapitaleigner gewählte Vertreter;
4. 3 von der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände bestellte Vertreter (mit beratender Stimme);
5. 2 vom Personalrat zu bestellende Arbeitnehmer der Emittentin

oder einer inländischen Tochtergesellschaft, an der die Emittentin direkt oder indirekt mit mehr als 75 % beteiligt ist

Dementsprechend besteht der Verwaltungsrat grundsätzlich aus 25 Mitgliedern. Herr Georg Fahrenschon, Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands ö.K., Berlin und Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands e. V., Berlin, hat seine Ämter zum 24. November 2017 niedergelegt und ist somit auch zum gleichen Datum als ist Vorsitzender des Verwaltungsrats der DekaBank ausgeschieden.

Herr Helmut Schleweis übt als Erster Stellvertreter des Verwaltungsratsvorsitzenden vorübergehend die Funktion des Verwaltungsratsvorsitzenden aus bis ein neuer Präsident des DSGV gewählt wird.

- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.12 Methode der Buchführung | In Bezug auf den Konzernabschluss der Deka-Gruppe: International Financial Reporting Standards (IFRS) |
| 2.13 Rechnungsjahr | Kalenderjahr |
| 2.14 Geschäftsjahr | Kalenderjahr |
| 2.15 Rating der Emittentin

Ratings können von den Ratingagenturen jederzeit überprüft werden. Investoren sollten sich an die entsprechenden Ratingagenturen wenden um Zugang zu den aktuellsten Ratings zu erhalten. | Die Emittentin wird von Moody's Deutschland GmbH, An der Welle 5, 60322 Frankfurt am Main, (" Moody's "), und Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited, UK (Niederlassung Deutschland), OpfernTurm, Bockenheimer Landstrasse 2, 60306 Frankfurt am Main, (" S&P ") geratet. Ein Rating ist keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren und kann von der entsprechenden Ratingagentur jederzeit ausgesetzt, herabgestuft oder zurückgenommen werden. |
| 2.16 Zusätzliche Informationen in Bezug auf die Emittentin | Sicherungseinrichtungen: Am 3. Juli 2015 trat in Deutschland das Einlagensicherungsgesetz (" EinSiG ") in Kraft. Das Gesetz setzt die Einlagensicherungsrichtlinie (2014/49/EU) um. Die Sparkassen-Finanzgruppe hat ihr institutsbezogenes Sicherungssystem (" Sicherungssystem ") an diesen gesetzlichen Vorgaben ausgerichtet. |

Freiwillige Institutssicherung: Die DekaBank gehört diesem Sicherungssystem an. Primäre Zielsetzung des Sicherungssystems ist es, die angehörenden Institute selbst zu schützen und bei diesen drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten abzuwenden.

Gesetzliche Einlagensicherung: Das Sicherungssystem ist als Einlagensicherungssystem nach dem EinSiG amtlich anerkannt und gewährleistet die Entschädigung der Einleger nach Maßgabe des EinSiG. Inhaberschuldverschreibungen sind keine entschädigungsfähigen Einlagen nach § 6 EinSiG.

Aufsicht: Die DekaBank unterliegt wie auch andere Kreditinstitute

in Deutschland behördlicher Aufsicht und Regulierung, die bis 3. November 2014 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") - einer unabhängigen Behörde mit Überwachungskompetenzen - unterstützt durch die Deutsche Bundesbank gemäß dem Gesetz über das Kreditwesen ("**KWG**") vom 10. Juli 1961 (in der aktuellen Fassung) ausgeübt wurde.

Zum 4. November 2014 wurden der Europäischen Zentralbank ("**EZB**") durch Artikel 4 Absatz 1 der "Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates vom 15. Oktober 2013 zur Übertragung besonderer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute auf die Europäische Zentralbank ("**SSM-Verordnung**")" weitreichende Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute übertragen.

Danach ist die EZB unter anderem ausschließlich zuständig für die Gewährleistung der Einhaltung von Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute in Bezug auf Eigenmittelanforderungen, Beschränkungen für Großkredite, Liquidität, Verschuldungsgrad, Unternehmensführung, Risikomanagementverfahren, interner Kontrollmechanismen, Vergütungspolitiken und -praktiken sowie wirksamer Verfahren zur Beurteilung der Angemessenheit des internen Kapitals.

Darüber hinaus ist die EZB ab dem 4. November 2014 unter anderem für die Durchführung von Stresstests zuständig. Die BaFin ist ab dem 4. November 2014 nur noch für solche Aufgaben zuständig, die nicht ausdrücklich der EZB zugewiesen sind. Dieser Wechsel in den Zuständigkeiten der Aufsichtsbehörden ist Teil der Umsetzung des sogenannten einheitlichen Aufsichtsmechanismus ("**SSM**"), der Bestandteil der Schaffung einer europäischen Bankenunion ist.

Mit Beschluss der EZB vom 31. Juli 2014 in Einklang mit Artikel 6 Absatz 4 der SSM-Verordnung sowie Teil IV und Artikel 147 der "Verordnung (EU) Nr. 468/2014 der Europäischen Zentralbank vom 16. April 2014 zur Errichtung eines Rahmenwerks für die Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Zentralbank und den nationalen zuständigen Behörden und den nationalen benannten Behörden innerhalb des einheitlichen Aufsichtsmechanismus ("**SSM-Rahmenverordnung**") (EZB/2014/17)" wurde die DekaBank als bedeutendes Institut eingestuft und unterliegt ab 4. November 2014 der direkten Aufsicht der EZB. Mit Bescheid vom 14. Februar 2017 hat die BaFin die DekaBank weiterhin als anderweitig systemrelevantes Institut im Sinne des § 10g Abs. 2 KWG eingestuft.

Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten: Seit dem 1. Januar 2015 unterliegt die Emittentin dem Gesetz zur Sanierung und Abwicklung von Instituten und Finanzgruppen (das "**Sanierungs- und Abwicklungsgesetz**" – "**SAG**"), das die Richtlinie 2014/59/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 zur Festlegung eines Rahmens für die Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen (die "**Abwicklungs-Richtlinie**") in deutsches Recht umsetzt. Daneben

findet seit dem 1. Januar 2016 die Verordnung (EU) Nr. 806/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Juli 2014 zur Festlegung einheitlicher Vorschriften und eines einheitlichen Verfahrens für die Abwicklung von Kreditinstituten und bestimmten Wertpapierfirmen im Rahmen eines einheitlichen Abwicklungsmechanismus und eines einheitlichen Abwicklungsfonds (die "**SRM-Verordnung**") direkt Anwendung, ohne dass es hierfür einer Umsetzung in nationales Recht bedarf. Das Sanierungs- und Abwicklungsgesetz und die SRM-Verordnung sehen für den Fall, dass ein Institut bestandsgefährdet ist, bestimmte Abwicklungsinstrumente (wie z.B. eine Herabsetzung von Verbindlichkeiten im Hinblick auf Zins, Kapital oder sonstige Beträge, auch auf null, oder deren Umwandlung in Eigenkapital oder eine Übertragung von Forderungen und/oder Verbindlichkeiten des betroffenen Instituts auf eine andere Gesellschaft) vor, die sich auf die Emittentin und die Rechte der Gläubiger der Schuldverschreibungen erheblich auswirken können, indem sie Ansprüche aus den Schuldverschreibungen aussetzen, modifizieren und ganz oder teilweise zum Erlöschen bringen können.

2. DESCRIPTION OF THE ISSUER

2.1	Legal name	DekaBank Deutsche Girozentrale
2.2	Legal form/status	The Issuer is a public law institution (<i>rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts</i>) incorporated under the laws of the Federal Republic of Germany.
2.3	Date of incorporation /establishment	<p>1918, foundation of the former German Central Giro Association with the name "Deutsche Girozentrale" in Berlin;</p> <p>1921, change of legal name to as "Deutsche Girozentrale – Deutsche Kommunalbank–";</p> <p>1931 (7 October), assignment of the status of a public law institution;</p> <p>1947, recognition as relocated financial institution according to Article 3 paragraph 3 of the 35th Executive Order of the Conversion Act (35. Durchführungsverordnung zum Umstellungsgesetz);</p> <p>1956 (16 August), foundation of "Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH" (the later "DekaBank GmbH");</p> <p>1965, additional registration with the commercial register (<i>Handelsregister</i>) of the local court (<i>Amtsgericht</i>) of Frankfurt/Main of Deutsche Girozentrale –Deutsche Kommunalbank– (since 1933 registration with the commercial register of the local court of Berlin-Charlottenburg);</p> <p>1999, merger of Deutsche Girozentrale –Deutsche Kommunalbank– with "DekaBank GmbH"; change of legal name to "DGZ.DekaBank Deutsche Kommunalbank" with effect from 1 February 1999;</p> <p>2002 (1 July), change of legal name to "DekaBank Deutsche Girozentrale".</p>
2.4.	Registered office or equivalent (legal address)	The Issuer's registered offices are located in Frankfurt/Main and Berlin. Registered office in Frankfurt/Main: DekaBank Deutsche Girozentrale, Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt/Main, Federal Republic of Germany.
2.5	Registration number, place of registration	The Issuer is registered with the commercial register (<i>Handelsregister</i>) of the local court (<i>Amtsgericht</i>) of Berlin-Charlottenburg under number HRA 492 and with the commercial register (<i>Handelsregister</i>) of the local court (<i>Amtsgericht</i>) of Frankfurt/Main under number HRA 16068.
2.6	Issuer's mission	According to its statutes, the Issuer serves the German Savings Bank Organisation (<i>deutsche Sparkassenorganisation</i>) and credit institutions and organisations associated with it. In its capacity as

the central bank of the German Savings Bank Organisation, it specifically conducts the German Savings Bank Organisation's retail investment fund business through its subsidiaries.

The Issuer must perform its duties with due regard to general economic principal and to the benefit of the public, accordance with usual business principles. Making a profit is not the main purpose of its operation.

As part of its duties, the Issuer engages in banking transactions of all kinds and any other business transactions which serve its purposes. It is authorised to acquire shareholdings.

2.7 Brief description of current activities

DekaBank is the Wertpapierhaus for the savings banks. Together with its subsidiaries, it makes up the Deka Group. Through its activities in asset management and banking business, it acts as a service provider for the investment, administration and management of assets and supports the savings banks and their customers throughout the entire securities-related investment and advisory process. In addition, it offers comprehensive advice and solutions to both the savings banks and institutional customers outside the Sparkassen-Finanzgruppe on their investment, liquidity, funding and risk management requirements.

Since the beginning of 2017, the Issuer has organized its operations in five business divisions:

Asset Management Securities business division,

Asset Management Real Estate business division,

Asset Management Services business division,

Capital Markets business division, and

Financing business division.

The Asset Management Securities business division comprises all the Deka Group's activities relating to capital market based asset management for private and institutional customers. As well as investment fund solutions and ETFs, the product portfolio also includes advisory, management and asset management mandates as well as asset servicing for institutional customers.

The Asset Management Real Estate business division focuses on providing property investment products for private and institutional investors. This business division also covers the purchase and sale of properties and management of such assets.

The Asset Management Services business division is focused on providing banking services for asset management. The services range from managing custody accounts for customers to custodial services for investment funds. Especially by providing multi-channel solutions, the sales departments are additionally supported.

The Capital Markets business division is the central product,

solution and infrastructure provider, while also providing services in the Deka Group's customer-focused capital markets business. Its role as a securities and risk hub also contributes to the Group's success.

The Financing business division, while providing refinancing services to savings banks, also engages in highly focused financing activities (real estate, infrastructure, transport and export financing).

The business divisions work closely with one another and with the sales departments and corporate centres. The corporate centres perform administrative, monitoring and supporting functions.

Savings Banks Sales & Marketing focuses on comprehensive sales support for the savings banks in their direct contact with retail and commercial customers as well as in their customer advice and support. It therefore represents an important link between Deka and customer advisers at the savings banks as well as between production and customers within the Group.

The Institutional Customer Sales unit supports business with savings banks and with institutional customers outside the savings bank sector. Customer advisers adopt a comprehensive approach, which includes all products and services offered by the Deka Group across all business divisions. In this regard, one tool that assists in customer retention is Asset Servicing.

The Treasury corporate centre is responsible for asset/liability management and thus acts as the resource manager of the Deka Group. It manages liquidity reserves across the Group and guarantee risks from asset management, and manages market risk and default risk in the banking book as well as refinancing of the Deka Group.

Alongside Treasury twelve further Corporate Centres support the Sales and business divisions.

Business activities that are being discontinued have been pooled in non-core business since 2009.

The advancement of the business model may in the future have an impact on the activities of the business divisions.

Since June 2011, the Issuer is wholly owned by the German Sparkassen.

The business model of the Deka Group is characterised by close collaboration between asset management and banking business. As asset management products, the Deka Group provides securities funds, property funds, credit funds and certificates, together with the associated asset management services for private and institutional investors. As part of this, it supports the investment funds in asset management business and supports institutional customers in their asset management, as well as capital, liquidity and risk management. In this regard, the Deka Group acts as

finance provider, issuer, structurer, trustee, asset servicing provider and custodian.

The Deka Group's offering focuses firstly on the requirements of the savings banks and their customers. In this regard, individual customers and high net worth private clients as well as – closely related to these – commercial and corporate customers of the savings banks constitute a particularly important target group. Secondly, the Deka Group supports institutional customers which, besides the savings banks, include insurance companies, pension funds, foundations, companies from various sectors and the domestic public sector.

In addition to asset management activities in the narrower sense, the Deka Group also provides the transaction of securities business, securities accounts, asset servicing and custodial services. The range of advisory and other services for asset management purposes, which can be used by savings banks and other institutional customers, includes the bank's function as a liquidity and collateral platform, its securities lending offering and support for the procurement and settlement of securities and financial derivatives and in regulatory matters. The Deka Group also offers related supplementary services, such as the provision of market analyses, infrastructure services and market conformity checks.

As the Wertpapierhaus, the Deka Group's strategy is geared to supporting the savings banks in a competitive environment on a sustained basis and consolidating its important role in helping German households to build up their assets. To this end, the Deka Group makes use of synergies between asset management and banking business and continues to develop its comprehensive range of investment and asset management solutions on an ongoing basis, modelling these on the requirements of the savings banks and their customers.

Further adjustments of the strategy or the business model in connection with future market- or industry developments cannot be excluded.

2.8 Capital or equivalent According to German Commercial Code (*HGB*) and the Regulation on Accounting Principles Relating to Financial Institutions and Financial Services Institutions (*RechKredV*) **Subscribed capital** as of 31.12.2016 is **191,729,340.56 Euro** (previous year: 191,729,340.56 Euro).

2.9 List of main shareholders (Owners) Shareholder structure:
Saving banks are treated as sole owners of the Issuer. The following table displays the Owner Structure with regard to the capital (direct and non-typical silent participations) is as follows:

39.4 % DSGV ö.K.

39.4 % Deka Erwerbsgesellschaft mbH & Co. KG
(the "**Sparkassen-Erwerbsgesellschaft**")

21.2 % Deka Treuhand Erwerbsgesellschaft mbH

All rights associated with the shares acquired by the Deka Treuhand Erwerbsgesellschaft mbH, a 100 per cent affiliate of DekaBank, are suspended in particular voting rights, profit sharing and entitlement to liquidation proceeds. The voting right of the Sparkassen Associations (100 per cent.) is held indirectly through the Sparkassen-Erwerbsgesellschaft and the DSGV ö.K.

2.10 Listing of the shares of the Issuer

Not applicable

2.11 Composition of governing bodies and supervisory bodies

At the effective date of this Information Memorandum:

Board of Management:

Michael Rüdiger	Chairman of the Board of Management since 1 November 2012
Dr. Georg Stocker	Member of the Board of Management from 1 August 2012 until 30 September 2015, Deputy Chairman of the Board of Management since 1 October 2015
Manuela Better	Member of the Board of Management since 1 June 2015
Dr. Matthias Danne	Member of the Board of Management since 1 July 2006
Martin K. Müller	Member of the Board of Management as of 1 May 2013

Administrative Board:

Pursuant to the Issuer's statutes, the Administrative Board of the Issuer is comprised of the following Members:

1. the president of the German Savings Banks and Giro Association Association (*Deutscher Sparkassen- und Giroverband*);
2. the federal foreman (*Bundesobmann*) of the savings banks;
3. 19 representatives elected by the Shareholders' Meeting on the suggestion by the capital owners with voting powers;
4. 3 representatives appointed by the Federal Organisation of Central Municipal Organisations (*Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände*) (attending in an advisory capacity);
5. 2 employees of the Issuer or a national subsidiary in which the Issuer has a direct or indirect share of more than 75 per cent (to be appointed by the staff committee).

Accordingly, the Administrative Board generally consists of 25 members. Mr. Georg Fahrenschon, President of the German Savings Banks and Giro Association ö.K., Berlin and President of the German Savings Banks and Giro Association e.V., Berlin, resigned from these posts with effect from 24 November 2017 and respectively retired as Chairman of the Administrative Board of DekaBank with effect from this date.

Mr. Helmut Schleweis as the first deputy of the Chairman of the Administrative Board temporarily serves as Chairman of the Administrative Board until the new President of the German Savings Banks and Giro Association is elected.

- | | | |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.12 | Accounting Method | International Financial Reporting Standards (IFRS) with regard to the consolidated financial statement of Deka Group |
| 2.13 | Accounting Year | Calendar year |
| 2.14 | Fiscal Year | Calendar year |
| 2.15 | Ratings of the Issuer | The Issuer is rated by Moody's Deutschland GmbH, An der Welle 5, 60322 Frankfurt/Main, (" Moody's "), and Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited, UK (Niederlassung Deutschland), OpernTurm, Bockenheimer Landstrasse 2, 60306 Frankfurt/Main, (" S&P "). A rating is not a recommendation to buy, sell or hold securities and may be subject to suspension, reduction or withdrawal at any time by the relevant rating agency. |
| | Ratings can come under review at any time by the rating agencies. Investors shall refer to the relevant rating agencies in order to have access to the latest ratings. | |
| 2.16 | Additional information on the Issuer: | Protection Systems: On 3 July 2015 the Law on Deposit Protection (<i>Einlagensicherungsgesetz</i> , " EinSiG ") entered into force in Germany. The Law on Deposit Protection implements the Deposit Guarantee Schemes Directive (2014/49/EU). The Sparkassen-Finanzgruppe aligned its institution-based protection system (<i>institutsbezogenes Sicherungssystem</i> , the " Protection System ") with these legal requirements. |

Voluntarily institutional guarantee (Freiwillige Institutssicherung): DekaBank is a member of the Protection System. Primary objective of the Protection System is to protect the member institutions and to avert or remedy imminent or existing financial difficulties at the member institutions of the Protection System.

Statutory deposit protection: The Protection System is recognized as a deposit protection scheme in accordance with the EinSiG and ensures the compensation for depositors in accordance with the EinSiG. Bearer notes (*Inhaberschuldverschreibungen*) are not compensable deposits pursuant to § 6 EinSiG.

Supervision: Like other credit institutions in Germany, DekaBank is subject to prudential supervision and regulation by public authorities which until 3 November 2014 was performed by the

German Federal Financial Supervisory Authority (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht; BaFin), an independent authority with supervisory competences, assisted by Deutsche Bundesbank, in line with the German Banking Act (Gesetz über das Kreditwesen, KWG) of 10 July 1961 (as amended).

As of 4 November 2014, a wide range of tasks relating to the prudential supervision of credit institutions was conferred on the European Central Bank ("**ECB**") under Article 4(1) of "Council Regulation (EU) No 1024/2013 of 15 October 2013 conferring specific tasks on the European Central Bank concerning policies relating to the prudential supervision of credit institutions" (the "**SSM Regulation**").

Under this provision the ECB is exclusively responsible, among other things, for ensuring compliance with prudential requirements on credit institutions in the areas of own funds requirements, large exposure limits, liquidity, leverage, governance arrangements, risk management processes, internal control mechanisms, remuneration policies and practices and effective internal capital adequacy assessment processes.

Furthermore, the ECB has been responsible, among other things, for the performance of stress tests since 4 November 2014. From that date, the BaFin is only responsible for such tasks which have not been expressly assigned to the ECB. This shift of responsibilities of the supervisory authorities is part of the implementation of the so-called Single Supervisory Mechanism ("**SSM**") which forms part of the establishment of a European Banking Union.

By decision of the ECB of 31 July 2014 in line with Article 6(4) of the SSM Regulation and Part IV and Article 147 of the "Regulation (EU) No 468/2014 of the European Central Bank of 16 April 2014 establishing the framework for cooperation within the Single Supervisory Mechanism between the European Central Bank and national competent authorities and with national designated authorities" (the "**SSM Framework Regulation**") (ECB/2014/17), DekaBank was classified as a significant institution, and it has been under the direct supervision of the ECB since 4 November 2014. By letter of 14 February 2017, BaFin has again classified DekaBank as an otherwise systemically relevant institution within the meaning of Section 10 g (2) of the KWG.

Recovery and resolution of credit institutions: Since January 2015, the Issuer is subject to the German Act on the Recovery and Resolution of institutions and financial groups (*Gesetz zur Sanierung und Abwicklung von Instituten und Finanzgruppen* – "**SAG**") which implements Directive 2014/59/EU of the European Parliament and of the Council of 15 May 2014 for establishing a framework for the recovery and resolution of credit institutions and investment firms (the "**Bank Recovery and Resolution Directive**") into German law. Further, since 1 January 2016, Regulation (EU) No 806/2014 of the European Parliament and of the Council of 15 July 2014 establishing uniform rules and a uniform procedure for the resolution of credit institutions and

certain investment firms in the framework of a Single Resolution Mechanism and a Single Resolution Fund (the "**SRM Regulation**") directly applies without a need for a further implementation by way of German national law. The SAG and the SRM Regulation provide for certain resolution measures in situations where an institution is failing or is likely to fail (such as e.g. a write-down of liabilities for payment of principal, interest or any other amount in respect of the notes, including to zero or a conversion of the liabilities to equity or a transfer of claims and/or liabilities of the institution concerned to another entity) which may have material effects on the Issuer and the rights of the holders of the Notes by deferring, modifying or partially or completely extinguished the rights under the Notes.

3. BESCHEINIGUNG DER INFORMATIONEN

- 3.1 Für das Informationsmemorandum verantwortliche Person:** DekaBank Deutsche Girozentrale
- 3.2 Erklärung der verantwortlichen Person(en) für das Informationsmemorandum:** Nach Kenntnis der Emittentin sind die in diesem Dokument enthaltenen Informationen richtig und zutreffend und enthalten keine falschen Bewertungen, die diese Informationen irreführend machen würden.
- 3.3 Datum, Ort, Unterschrift:** Frankfurt, 20. Dezember 2017

Andreas Bamberg

Ralf Paulsen

3. CERTIFICATION OF INFORMATION

- 3.1 Person responsible for the Information Memorandum** DekaBank Deutsche Girozentrale
- 3.2 Declaration of the person(s) responsible for the Information Memorandum:** To the Issuer's knowledge, the information contained in this document is true and accurate and does not contain any misrepresentation which would make it misleading.
- 3.3 Date, Place of signature, Signature** Frankfurt, 20 December 2017

Andreas Bamberg

Ralf Paulsen

4. INFORMATION ZUR BEANTRAGUNG DES "STEP LABEL" DURCH DIE EMITTENTIN

Dieses Programm wird zur Beantragung des STEP Labels beim STEP Sekretariat eingereicht. Informationen darüber, ob das STEP Label für dieses Programm verliehen wurde, werden auf der STEP Market Internetseite (www.stepmarket.org) zugänglich gemacht. Diese Internetseite wird nicht von der Emittentin gesponsert und die Emittentin ist nicht für den Inhalt oder die Verfügbarkeit dieser Internetseite verantwortlich.

Sofern sich aus diesem Informationsmemorandum nichts anderes ergibt, haben die Begriffe "STEP", "STEP Market Convention", "STEP label", "STEP Sekretariat", und "STEP market website" die Bedeutung, die ihnen in der Market Convention on Short-Term European Paper vom 19. Mai 2015, die von der ACI- The Financial markets Association und dem European Money Markets Institute verabschiedet wurde (in der jeweils gültigen Fassung), zugewiesen wurden.

4. INFORMATION CONCERNING THE ISSUER'S REQUEST OF THE STEP LABEL

An application for a STEP label for this Programme will be made to the STEP Secretariat. Information as to whether the STEP label has been granted for this Programme may be made available on the STEP market website (initially www.stepmarket.org). This website is not sponsored by the Issuer and the Issuer is not responsible for its content or availability.

Unless otherwise specified in this Information Memorandum, the expressions "STEP", "STEP Market Convention", "STEP label", "STEP Secretariat", and "STEP market website" shall have the meaning assigned to them in the Market Convention on Short-Term European Paper dated 19 May 2015 and adopted by the ACI – The Financial markets Association and the European Money Markets Institute (as amended from time to time).

5. EMISSIONSBEDINGUNGEN

/ 5. TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES

The German text of the Terms and Conditions is the legally binding version. The English translation thereof is provided for convenience only.

EMISSIONSBEDINGUNGEN

TERMS AND CONDITIONS OF THE NOTES

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 General Provisions

- (1) *Währung, Laufzeit, Nennbetrag, Anzahl, Stückelung.*

- (1) *Currency, Maturity, Nominal Amount, Number and Denomination.*

Währung, Laufzeit, Gesamtnennbetrag und Anzahl der Schuldverschreibungen sowie der Nennbetrag jeder einzelnen Schuldverschreibung bestimmen sich nach den Angaben in der Globalurkunde (die "**Globalurkunde**").

The currency, maturity, aggregate nominal amount and number of Notes as well as the nominal amount of each Note shall be as set forth in the Global Note (the "**Global Note**").

- (2) *Emissionsbedingungen und Zusatzbedingungen.*

- (2) *Terms and Conditions, Supplementary Terms and Conditions.*

Das durch die Schuldverschreibungen begründete Rechtsverhältnis bestimmt sich nach diesen Emissionsbedingungen. Sind die Schuldverschreibungen Doppelwährungsschuldverschreibung-en oder Schuldverschreibungen mit vorzeitigem Kündigungsrecht der Emittentin, so gelten ergänzend die der Globalurkunde beigefügten Zusatzbedingungen (die "**Zusatzbedingungen**").

The legal relations created by the Notes are governed by these Terms and Conditions. If the Notes constitute dual currency Notes or Notes subject to early redemption at the option of the Issuer, these Terms and Conditions will be supplemented by the Supplementary Terms and Conditions appended to the Global Note (the "**Supplementary Terms Conditions**").

- (3) *Inhaberschuldverschreibungen.*

- (3) *Bearer Notes.*

Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

The Notes are in bearer form.

- (4) *Globalurkunde.*

- (4) *Global Note.*

Die Schuldverschreibungen sind für ihre gesamte Laufzeit in einer Sammelurkunde verbrieft. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

The Notes are represented for their entire life by a global note. Definitive Notes and definitive interest coupons will not be issued.

- (5) *Form.*

- (5) *Form.*

Die Globalurkunde und etwaige Zusatzbedingungen tragen die eigenhändigen oder faksimilierten Unterschriften von zwei vertretungsberechtigten Personen der Emittentin und eine eigenhändige Kontrollunterschrift.

The Global Note bears the manual or facsimile signatures of two authorised representatives of the Issuer and a manual authentication signature.

§ 2 Status

Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im gleichen Rang stehen.

§ 3 Rückzahlung, Vorzeitige Rückzahlung

(1) Rückzahlung.

Die Schuldverschreibungen werden an dem in der Globalurkunde bestimmten Fälligkeitstag zum dort genannten Rückzahlungsbetrag zurückgezahlt.

(2) Doppelwährungsschuldverschreibungen.

Bei Doppelwährungsschuldverschreibungen wird der Rückzahlungsbetrag von der Berechnungsstelle gemäß den Zusatzbedingungen ermittelt.

(3) Vorzeitige Rückzahlung.

Bei Schuldverschreibungen mit vorzeitigem Kündigungsrecht der Emittentin wird die Emittentin die Ausübung des Kündigungsrechts spätestens drei Bankarbeitstage (§ 4(6)) vor dem in den Zusatzbedingungen bestimmten Rückzahlungstag gemäß § 6 bekanntmachen und die Schuldverschreibungen insgesamt am Rückzahlungstag zu dem in den Zusatzbedingungen bestimmten Rückzahlungsbetrag zurückzahlen.

§ 4 Zahlungen

(1) Grundsatz.

Zahlungen auf die Schuldverschreibungen werden über die in der Globalurkunde benannte Zahlstelle an den Inhaber der Globalurkunde oder gemäß dessen Weisung zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Sammelverwahrers geleistet.

(2) Währung.

Zahlungen auf die Schuldverschreibungen erfolgen in der Währung, auf die die Schuldverschreibungen lauten. Bei Doppelwährungsschuldverschreibungen,

§ 2 Status

The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer.

§ 3 Redemption, Early Redemption

(1) Redemption.

The Notes will be redeemed on the maturity date at their redemption amount as specified in the Global Note.

(2) Dual Currency Notes.

In the case of dual currency Notes, the calculation of the redemption amount will be made by the Calculation Agent in accordance with the Supplementary Terms and Conditions.

(3) Early Redemption.

In the case of Notes which are subject to early redemption at the option of the Issuer, the Issuer shall give notice of the redemption not less than three Banking Days (§ 4(6)) before the redemption date specified in the Supplementary Terms and Conditions, such notice to be given in accordance with § 6 and shall redeem all, but not some only, of the Notes on the redemption date and at the redemption amount as set forth in the Supplementary Terms and Conditions.

§ 4 Payments

(1) General.

Payments in respect of the Notes shall be made through the Paying Agent specified in the Global Note to, or to the order of, the bearer of the Global Note for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.

(2) Currency.

Payments in respect of the Notes shall be made in the currency in which the Notes are denominated. In the case of dual currency Notes, which provide for an

die vorsehen, dass die Emittentin ein Wahlrecht hat, die Zahlungswährung zu bestimmen, wird die Emittentin spätestens drei Bankarbeitstage (Abs. (6)) vor dem Fälligkeitstag gemäß § 6 bekanntmachen, in welcher Währung die Zahlung vorgenommen wird.

(3) *Verzinsungssatz.*

Der Verzinsungssatz ist der in der Globalurkunde genannte Zinssatz oder Abzinsungssatz.

(4) *Keine periodischen Zinszahlungen.*

Auf die Schuldverschreibungen werden keine periodischen Zinszahlungen geleistet.

(5) *Erfüllung.*

Zahlungen auf die Schuldverschreibungen an den Inhaber der Globalurkunde oder gemäß dessen Weisung befreien die Emittentin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.

(6) *Verzug.*

Sofern die Emittentin die Tilgung der Schuldverschreibungen bei Fälligkeit oder, wenn der Fälligkeitstag kein Bankarbeitstag ist, am darauffolgenden Bankarbeitstag unterlässt, und nur in diesem Fall, fallen vom Fälligkeitstag an (einschließlich) bis zum Tage der Einlösung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) Zinsen in Höhe des für die Schuldverschreibungen geltenden Verzinsungssatzes (Abs. (3)) bezogen auf den Rückzahlungsbetrag an.

(7) *Bankarbeitstag*

"**Bankarbeitstag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem das jeweilige Clearingsystem sowie Geschäftsbanken und Devisenmärkte im Hauptfinanzzentrum für die in der Globalurkunde bestimmte Währung Zahlungen abwickeln und, im Falle von Euro als festgelegte Währung, einen Tag an dem das Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer Zahlungssystem (TARGET2) oder das jeweilige Nachfolgesystem (jeweils "**TARGET**") für die Abwicklung von Zahlungen in Euro geöffnet ist.

option of the Issuer to determine the payment currency, the Issuer shall not less than three Banking Days (subsection (6)) before the maturity date give notice in accordance with § 6 specifying the currency in which the payment will be made.

(3) *Rate of Interest.*

The Rate of Interest shall be equal to the rate of interest or the discount rate specified in the Global Note.

(4) *No Periodic Payments of Interest.*

There will be no periodic payments of interest on the Notes.

(6) *Discharge.*

All payments made by the Issuer to, or to the order of, the bearer of the Global Note shall discharge the liability of the Issuer under the Notes to the extent of the sums so paid.

(6) *Default.*

Should the Issuer fail to redeem the Notes when due (or, where the due date is not a Banking Day, on the next succeeding Banking Day), and only in this event, interest at the Rate of Interest (subsection (3)) shall continue to accrue on the redemption amount from the due date (inclusive) until the date of redemption of the Notes (exclusive).

(7) *Banking Day.*

"**Banking Day**" means a day (other than a Saturday or Sunday) on which the relevant Clearing System and commercial banks and foreign exchange markets settle payments in the Currency specified in the Global Note and, if the specified Currency is Euro, any day on which the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer payment system (TARGET2) or any successor system (each "**TARGET**") is open for the settlement of payments in Euro.

(8) *Zahlstelle.*

Die Zahlstelle handelt in ihrer Eigenschaft als solche ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und steht nicht in einem Auftrags- oder Treuhandverhältnis zu den Gläubigern der Schuldverschreibungen. Die Emittentin kann durch Bekanntmachung gemäß § 6 die Zahlstelle durch eine andere Zahlstelle ersetzen.

§ 5 Steuern

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge werden von der Emittentin an den Inhaber der Globalurkunde oder gemäß dessen Weisung unter Abzug von Steuern oder sonstigen Abgaben gezahlt, sofern ein solcher Abzug gesetzlich vorgeschrieben ist.

§ 6 Bekanntmachungen

- (1) Unbeschadet anderweitiger gesetzlicher Regelungen und im Falle von Schuldverschreibungen, die an einer Börse notiert werden, der Regeln der Börse, an denen die Schuldverschreibungen notiert sind, erfolgen alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen elektronisch im Bundesanzeiger der Bundesrepublik Deutschland. Jede derartige Mitteilung gilt am Tag der Veröffentlichung als wirksam erfolgt.
- (2) Absatz (1) gilt nur insoweit, als etwaige Zusatzbedingungen nichts Abweichendes bestimmen.
- (3) Die Emittentin kann alle die Schuldverschreibungen betreffenden Bekanntmachungen zusätzlich zu einer Mitteilung gemäß Absatz (1) dem Sammelverwahrer zur Weiterleitung an die Gläubiger übermitteln oder den Gläubigern direkt mitteilen. Jede Bekanntmachung über den Sammelverwahrer gilt am fünften Kalendertag nach dem Tag der Übermittlung an den Sammelverwahrer als wirksam gegenüber den Gläubigern erfolgt und direkte Mitteilungen an die Gläubiger gelten mit ihrem Zugang als wirksam gegenüber den Gläubigern erfolgt.

§ 7 Vorlegungsfrist

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte

(8) *Paying Agent.*

The Paying Agent in such capacity is acting solely as agent of the Issuer and no relationship of agency or trust exists between the Issuer and the holders of the Notes. The Issuer may replace the Paying Agent by another paying agent by giving notice in accordance with § 6 hereof.

§ 5 Taxation

All payments in respect of the Notes by the Issuer to the bearer of the Global Note or to its order will be made subject to deduction of taxes or other duties, if such deduction is required by law.

§ 6 Notices

- (1) Without prejudice against any applicable provisions of law and, in the case of Notes that are listed on any stock exchange, the rules of the stock exchange on which the Notes are listed, all notices concerning the Notes will be made electronically in the electronic Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) of the Federal Republic of Germany. Any such notice will be deemed to have been validly given on the date of such publication.
- (2) Subsection (1) shall apply only to the extent not otherwise provided in the Supplementary Terms and Conditions.
- (3) In addition to the publication in accordance with Subsection (1), the Issuer may submit any notice concerning the Notes to the Clearing System for communication to the holders of the Notes or directly to the holders of the Notes. Any such notice to the Clearing System will be deemed to have been validly given to the holders of the Notes on the fifth calendar day following the date of submission of the notice to the Clearing System, direct notifications to the holders of the Notes shall be deemed to be effected upon their receipt.

§ 7 Presentation Period

The presentation period provided in § 801

Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre abgekürzt. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Schuldverschreibungen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt wurden, beträgt zwei Jahre von dem Ende der Vorlegungsfrist an.

§ 8 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) *Anwendbares Recht.*

Die Schuldverschreibungen unterliegen deutschem Recht.

(2) *Gerichtsstand.*

Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ist Frankfurt am Main.

subparagraph 1, sentence 1 BGB (German Civil Code) shall be reduced to ten years for the Notes. The period of limitation for claims under the Notes presented during the presentation period will be two years calculated from the expiration of the presentation period.

§ 8 Applicable Law, Place of Jurisdiction

(1) *Applicable Law.*

The Notes shall be governed by, and construed in accordance with, German law.

(2) *Place of Jurisdiction.*

Non-exclusive place of jurisdiction for all legal disputes arising out of or in connection with these Notes shall be Frankfurt am Main.

6. MUSTER-GLOBALURKUNDE

(VERZINSLICH/ABGEZINST)*

DIE DURCH DIESE GLOBALURKUNDE VERBRIEFTE WERTPAPIERE WURDEN UND WERDEN IN ZUKUNFT NICHT GEMÄSS DEM UNITED STATES WERTPAPIERGESETZ VON 1933 (DAS "WERTPAPIERGESETZ") ODER DEM WERTPAPIERRECHT EINES US-EINZELSTAATES REGISTRIERT UND DÜRFEN INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA ODER AN, FÜR RECHNUNG ODER ZUGUNSTEN VON US-PERSONEN (WIE IN REGULATION S DES WERTPAPIERGESETZES DEFINIERT) NICHT ANGEBOTEN, VERKAUFT ODER GELIEFERT WERDEN ES SEI DENN, ES IST EINE AUSNAHMEREGLUNG VON DEN IM WERTPAPIERGESETZ VORGESEHENEN REGISTRIERUNGSERFORDERNISSEN VORHANDEN UND DAS ANGEBOT, DER VERKAUF ODER DIE LIEFERUNG ERFOLGEN IM EINKLANG MIT DEM WERTPAPIERRECHT ALLER EINZELSTAATEN DER VEREINIGTEN STAATEN UND ALLEN ANDEREN JURISDIKTION. DIESE LEGENDE FINDET NACH ABLAUF VON 40 TAGEN NACH DER BEENDIGUNG DES VERTRIEBS ALLER WERTPAPIERE DER TRANCHE, DEREN TEIL DIESES WERTPAPIER BILDET, KEINE ANWENDUNG MEHR.

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

(Anstalt des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland)

Nr:	Serien-Nr.:
_____	_____
Begeben in [London/Frankfurt]* am:	Fälligkeitstag:
_____	_____
(der "Ausgabetag")	
Währung:	Stückelung(en):
_____	_____
Gesamtnennbetrag:	WKN:
_____	_____
ISIN:	Common Code:
_____	_____
Zinssatz: ¹	Abzinsungssatz: ²
_____ % per annum *	_____ % per annum *
Rückzahlungsbetrag ³ :	Zahlstelle: ⁴
_____	_____

* Nichtzutreffendes streichen.

¹ Nur im Falle von festverzinslichen Schuldverschreibungen auszufüllen.

² Nur im Falle von abgezinsten Schuldverschreibungen auszufüllen.

³ Der Rückzahlungsbetrag entspricht mindestens dem Nennbetrag der jeweiligen Schuldverschreibung.

⁴ Im Falle von Schuldverschreibungen, die bei Clearstream Frankfurt verwahrt werden, The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch einfügen. Im Falle von Schuldverschreibungen, die bei einer gemeinsamen Verwahrstelle von Euroclear and Clearstream Luxembourg verwahrt werden, The Bank of New York Mellon, London Branch einfügen.

Diese Globalurkunde verbrieft eine ordnungsgemäß genehmigte Emission von Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") der DekaBank Deutsche Girozentrale (die "**Emittentin**"), für die die oben angegebenen Bestimmungen sowie [**im Falle von Zusatzbedingungen einfügen**: die durch die Zusatzbedingungen (die "**Zusatzbedingungen**") vervollständigten, veränderten, ergänzten oder ersetzten Emissionsbedingungen (beide hier beigefügt)] [**wenn keine Zusatzbedingungen vorliegen, einfügen**: die beigefügten Emissionsbedingungen] gelten. Bezugnahmen in dieser Globalurkunde auf die "Emissionsbedingungen" verstehen sich auf die Emissionsbedingungen wie hier beigefügt [**im Falle von Zusatzbedingungen einfügen**: und durch die Zusatzbedingungen verändert]. Die hierin verwendeten Begriffe und Ausdrücke haben die gleiche Bedeutung wie in den Emissionsbedingungen.

Die Emittentin verpflichtet sich, nach Maßgabe der Emissionsbedingungen an den Inhaber der Globalurkunde die hierauf nach den Emissionsbedingungen zahlbaren Beträge zu zahlen.

Bei jeder Rück- oder Zinszahlung oder bei Rückkauf oder Einziehung bzgl. jeder durch diese Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibung werden die jeweiligen Einzelheiten dieser Rück- oder Zinszahlung oder des Rückkaufs oder der Einziehung durch oder für die Emittentin im Anhang 2 (Schedule 2) dieser Globalurkunde eingetragen und der entsprechende Eintrag durch oder für die Emittentin abgezeichnet. Durch jede solche Rückzahlung, jeden Rückkauf und jede Einziehung verringert sich der Gesamtnennbetrag der durch diese Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibung um den Nennbetrag dieser Rückzahlung bzw. des Rückkaufs oder der Einziehung.

Alle derartigen Zahlungen erfolgen durch die oben angegebene Zahlstelle nach Maßgabe eines Emissions- und Zahlstellenvertrages (*Agency Agreement*) vom 20. Dezember 2017 (in der jeweils gültigen Fassung, der "**Emissions- und Zahlstellenvertrag**") zwischen der Emittentin, der The Bank of New York Mellon, London Branch als Emissions- und Zahlstelle (die "**Emissionsstelle**") und The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch als deutsche Emissions- und Zahlstelle (die "**Deutsche Emissionsstelle**"), welcher während der üblichen Geschäftszeiten bei der Geschäftsstelle der Emissionsstelle [●] sowie bei der Geschäftsstelle der Deutschen Emissionsstelle [●] eingesehen werden kann, und weiterhin nach Maßgabe der nachfolgend aufgeführten Emissionsbedingungen. Alle derartigen Zahlungen erfolgen an den Inhaber der Globalurkunde oder gemäß dessen Weisung gegen Vorlage und Übergabe dieser Globalurkunde in der oben genannten Geschäftsstelle der Emissionsstelle oder der Deutschen Emissionsstelle oder in der Geschäftsstelle einer anderen jeweils zu diesem Zweck durch die Emittentin gemäß den Bestimmungen des Emissions- und Zahlstellenvertrags ernannten Zahlstelle mittels Überweisung auf ein in der oben genannten Währung lautendes Konto, das der Inhaber bei einer Bank am Hauptfinanzplatz in dem Land der oben genannten Währung unterhält, oder im Falle einer auf Euro lautenden Globalurkunde mittels eines auf ein in Euro lautendes Konto (oder auf ein anderes Konto, auf welchem Zahlungen in Euro eingehen bzw. auf welches Zahlungen in Euro überwiesen werden können), das der Inhaber bei einer Bank am Hauptfinanzplatz eines beliebigen Mitgliedstaates der Europäischen Union unterhält, gezogenen Euroschecks oder mittels Überweisung auf ein solches Konto.

Diese Globalurkunde wird erst mit Unterzeichnung des nachstehenden Bestätigungsvermerks durch die [Emissionsstelle / Deutsche Emissionsstelle]* wirksam und bindend.

Diese Globalurkunde unterliegt deutschem Recht.

* Nichtzutreffendes streichen.

Unterzeichnet für

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

Durch: _____
(*Zeichnungsberechtigter*)

Durch: _____
(*Zeichnungsberechtigter*)

BESTÄTIGT durch

[The Bank of New York Mellon, London Branch/ The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch] *

Ohne Übernahme irgendwelcher Zusicherung,
Haftung oder Rückgriffsrechte
und ausschließlich zum Zwecke der
Bestätigung

Durch: _____
(*Zeichnungsberechtigter*)

Durch: _____
(*Zeichnungsberechtigter*)

* Nichtzutreffendes streichen.

6. FORM OF GLOBAL NOTE

(translation for convenience of reading only, do not execute)

(Interest Bearing/Discounted)*

THE SECURITIES REPRESENTED BY THIS GLOBAL NOTE HAVE NOT BEEN AND WILL NOT BE REGISTERED UNDER THE UNITED STATES SECURITIES ACT OF 1933 (THE "SECURITIES ACT") OR ANY U.S. STATE SECURITIES LAWS AND MAY NOT BE OFFERED, SOLD OR DELIVERED WITHIN THE UNITED STATES OR TO, OR FOR THE ACCOUNT OR BENEFIT OF, U.S. PERSONS (AS DEFINED IN REGULATIONS UNDER THE SECURITIES ACT) UNLESS AN EXEMPTION FROM THE REGISTRATION REQUIREMENTS OF THE SECURITIES ACT IS AVAILABLE AND IN ACCORDANCE WITH ALL APPLICABLE SECURITIES LAWS OF ANY STATE OF THE UNITED STATES AND ANY OTHER JURISDICTION. THIS LEGEND SHALL CEASE TO APPLY UPON THE EXPIRY OF THE PERIOD OF 40 DAYS AFTER THE COMPLETION OF THE DISTRIBUTION OF ALL THE SECURITIES OF THE TRANCHE OF WHICH THIS SECURITY FORMS PART.

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

(incorporated as a credit institution under public law
(Anstalt des öffentlichen Rechts) in the Federal Republic of Germany)

No.:

Series No.:

Issued in [London/Frankfurt]* on:

Maturity Date:

_____ (the

"Issue Date")

Currency:

Denomination(s):

Aggregate Nominal Amount:

WKN:

ISIN:

Common Code:

Rate of Interest:¹

Discount Rate:²

_____ % per annum*

_____ % per annum*

Redemption Amount³:

Paying Agent:⁴

* Delete as appropriate.

¹ Complete for fixed rate interest bearing Notes only.

² Complete for discounted Notes only.

³ The Redemption Amount is at least equal to the Nominal Amount of the respective Note.

⁴ Insert The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch for Notes to be deposited with Clearstream Frankfurt. Insert The Bank of New York Mellon, London Branch for Notes to be deposited with a common depositary for Euroclear and Clearstream Luxembourg.

This certificate constitutes a Global Note in respect of a duly authorised issue of Notes (the "**Notes**") of DekaBank Deutsche Girozentrale (the "**Issuer**") described, and having the provisions specified above and in **[in the case of Supplementary Terms and Conditions insert:** the Terms and Conditions as completed, modified, supplemented or replaced by the Supplementary Terms and Conditions (the "**Supplementary Terms and Conditions**"), both as annexed hereto] **[in the case of no Supplementary Terms and Condition insert:** the Terms and Conditions annexed hereto]. References in this Global Note to the Terms and Conditions shall be to the Terms and Conditions as annexed hereto **[in the case of Supplementary Terms and Conditions insert:** and modified by the Supplementary Terms and Conditions]. Words and expressions defined or set out in the Terms and Conditions shall have the same meaning when used in this Global Note.

The Issuer, subject to and in accordance with the Terms and Conditions, promises to pay to the bearer of this Global Note any sums payable in respect thereof under the Terms and Conditions.

On any redemption or payment of interest being made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by this Global Note details of such redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) shall be entered by or on behalf of the Issuer in Schedule 2 to this Global Note and the relevant space in Schedule 2 to this Global Note recording any such redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) shall be signed by or on behalf of the Issuer. Upon any such redemption or purchase and cancellation, the Aggregate Nominal Amount of the Notes represented by this Global Note shall be reduced by the nominal amount of such Notes so redeemed or purchased and cancelled.

All such payments shall be made in accordance with an amended and restated agency agreement dated 20 December 2017 (such agreement as amended, restated, supplemented or superseded from time to time, the "**Agency Agreement**") between the Issuer, The Bank of New York Mellon, London Branch as issue and paying agent (the "**Agent**") and The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch as German issue and paying Agent (the "**German Agent**"), a copy of which is available for inspection during normal business hours at the office of the Agent at [●] and at the office of the German Agent [●] and subject to and in accordance with the Terms and Conditions set forth below. All such payments shall be made to, or to the order of the bearer of the Global Note upon presentation and surrender of this Global Note at the office of the Agent or the German Agent referred to above, or at the office of any other paying agent appointed for the purpose from time to time by the Issuer in accordance with the terms of the Agency Agreement, by transfer to an account denominated in the above Currency maintained by the bearer with a bank in the principal financial centre in the country of the above Currency or, in the case of a Global Note denominated in Euro, by Euro cheque drawn on, or by transfer to a Euro account (or any other account to which Euro may be credited or transferred) maintained by the bearer with a bank in the principal financial centre of any member state of the European Union.

This Global Note shall not be valid unless authenticated by the [Agent / German Agent]*.

This Global Note is governed by German law.

* Delete as appropriate.

Signed on behalf of

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

By: _____
(*Authorised Signatory*)

By: _____
(*Authorised Signatory*)

AUTHENTICATED by

[The Bank of New York Mellon, London Branch/ The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch]*

Without recourse, warranty or liability and for authentication purposes only

By: _____
(*Authorised Signatory*)

By: _____
(*Authorised Signatory*)

* Delete as appropriate.

7. ZUSATZBEDINGUNGEN

[Sind die Schuldverschreibungen Doppelwährungsschuldverschreibungen oder Schuldverschreibungen mit vorzeitigem Rückzahlungsrecht der Emittentin, so sind außer den Emissionsbedingungen die Zusatzbedingungen der Globalurkunde beizufügen.]

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

ZUSATZBEDINGUNGEN

zur Sammelurkunde Nr. ●/Serie Nr. ●

ISIN ●

Common Code ●

- Doppelwährungsschuldverschreibungen**
(Einzelheiten (einschließlich Wechselkurs(e) oder Grundlage für die Berechnung des/der Wechselkurs(e) zur Bestimmung des Rückzahlungsbetrages/Ausweichbestimmungen) einfügen)
- Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin**
Rückzahlungstag(e) Rückzahlungsbetrag/-beträge
- Bekanntmachungen**
(Nur auszufüllen, wenn § 6(1) der Emissionsbedingungen nicht anwendbar ist)

Unterzeichnet für

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

7. SUPPLEMENTARY TERMS AND CONDITIONS

[To be appended to the Global Note in addition to the Terms and Conditions if Notes are dual currency Notes or Notes subject to early redemption at the option of the Issuer.]

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE
SUPPLEMENTARY TERMS AND CONDITIONS

to Global Note No. ●/Series No. ●

ISIN ●

Common Code ●

- Dual currency Notes**
(Set forth details in full here (including exchange rate(s) or basis for calculating exchange rate(s) to determine Redemption Amount/fall back provisions))
- Early redemption at the option of the Issuer**
Redemption Date(s) Redemption Amount(s)
- Notices**
(Complete only if § 6(1) of the Terms and Conditions of the Notes is not applicable)

Signed on behalf of

DEKABANK DEUTSCHE GIROZENTRALE

8. VERKAUFSBESCHRÄNKUNGEN

1. Allgemeines

Die Emittentin, der Arrangeur und die Platzeure haben keinerlei Maßnahmen ergriffen, welche ein öffentliches Angebot von Schuldverschreibungen oder den Besitz oder die Verbreitung dieses Informationsmemorandums bzw. anderweitiger Angebotsunterlagen in einem Land oder einer Rechtsordnung, in dem bzw. in der zu diesem Zweck entsprechende Maßnahmen erforderlich wären, ermöglichen würden.

Jeder der Platzeure hat sich dazu verpflichtet (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, ist verpflichtet), alle anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen in denjenigen Rechtsordnungen zu beachten, in denen oder von denen aus er möglicherweise Schuldverschreibungen anbietet, verkauft oder liefert oder Angebotsunterlagen in Bezug auf die Schuldverschreibungen im Besitz hält, verbreitet oder veröffentlicht, sowie Schuldverschreibungen direkt oder indirekt nur anzubieten, zu verkaufen, wiederzuverkaufen, erneut anzubieten oder zu liefern bzw. das Informationsmemorandum oder anderweitige Angebotsunterlagen in oder von irgendeinem Land oder irgendeiner Rechtsordnung aus nur zu verbreiten, wenn dies unter Beachtung sämtlicher dort anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen geschieht und wenn der Emittentin daraus keinerlei Verpflichtungen entstehen. Weder die Emittentin noch der Platzeure sichern zu, dass die Schuldverschreibungen zu einem beliebigen Zeitpunkt rechtmäßig und unter Einhaltung der anwendbaren Registrierungs- oder sonstigen Erfordernisse bzw. im Rahmen etwaiger danach vorgesehener Ausnahmeregelungen in einer Rechtsordnung veräußert werden können. Des Weiteren sind weder die Emittentin noch die Platzeure dafür verantwortlich, einen solchen Verkauf zu fördern.

2. Vereinigte Staaten von Amerika

Jeder der Platzeure hat zur Kenntnis genommen, dass die Schuldverschreibungen nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 in seiner geltenden Fassung (das "**US-Wertpapiergesetz**") registriert wurden und werden und innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika weder angeboten noch verkauft werden dürfen bzw. nicht an, für Rechnung oder zugunsten von US-Personen verkauft oder diesen angeboten werden dürfen, es sei denn, das Angebot bzw. der Verkauf erfolgt im Rahmen der Regulation S oder im Rahmen einer anderen Ausnahmeregelung von den im US-Wertpapiergesetz vorgesehenen Registrierungserfordernissen. Jeder der Platzeure hat zugesichert, sich verpflichtet und leistet Gewähr dafür (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, ist verpflichtet zuzusichern, sich zu verpflichten und Gewähr dafür zu leisten), dass er keine aus seiner Zuteilung stammenden Schuldverschreibungen in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft hat, und hat sich dazu verpflichtet, auch in Zukunft hiervon Abstand zu nehmen, es sei denn, das Angebot bzw. der Verkauf erfolgt nach Maßgabe der Rule 903 der Regulation S zum US-Wertpapiergesetz ("**Regulation S**"). Demgemäß hat jeder der Platzeure des Weiteren zugesichert und sich dazu verpflichtet (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, ist verpflichtet zuzusichern und sich zu sich zu verpflichten), dass weder er noch die mit ihm verbundenen Unternehmen noch seine oder deren Vertreter in Bezug auf eine Schuldverschreibung unmittelbare Verkaufsmaßnahmen ergriffen haben oder ergreifen werden.

Ab und nach dem Zeitpunkt, an dem die Emittentin den Platzeuren schriftlich mitgeteilt hat, dass sie nicht mehr in der Lage ist, die in [Ziffer 3.1.10 des Dealer Agreements] abgegebene Zusicherung zu erfüllen, hat jeder der Platzeure ebenfalls zugesichert, sich verpflichtet und leistet Gewähr dafür (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, ist verpflichtet zuzusichern, sich zu verpflichten und Gewähr dafür zu leisten), dass (a) er, die mit ihm verbundenen Unternehmen und seine oder deren Vertreter die in Regulation S enthaltenen Angebotsbeschränkungen jederzeit beachtet haben und auch in Zukunft beachten werden und (b) er die Schuldverschreibungen (i) zu jedem Zeitpunkt im Rahmen seiner Vertriebstätigkeit oder (ii) anderweitig bis zu 40 Tage nach Beginn des Angebots oder des Abschlusstermins (je nachdem, welches der spätere Termin ist) (die "**Vertriebssperfrist**") nur im Einklang mit der Rule 903 der Regulation S angeboten oder verkauft

hat, und auch in Zukunft anbieten oder verkaufen wird. Darüber hinaus hat sich jeder der Platzeure dazu verpflichtet (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, wird sich verpflichten), jedem Platzeur, anderweitigen Platzeur sowie jeder anderen Person, der oder die innerhalb der Vertriebsperrfrist Schuldverschreibungen von ihm kauft und diesbezüglich eine Verkaufsprovision, Gebühr oder anderweitige Vergütung erhält, bei oder vor der Bestätigung des Verkaufs von Schuldverschreibungen eine Bestätigung oder Mitteilung mit etwa dem nachstehenden Wortlaut zu übersenden:

"Die Wertpapiere wurden nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 in seiner geltenden Fassung (das "**US-Wertpapiergesetz**") registriert und dürfen (i) zu keinem Zeitpunkt im Rahmen ihres Vertriebs oder (ii) anderweitig bis zu 40 Tage nach Beginn des Angebots oder des Abschlusstermins (je nachdem, welches der spätere Termin ist) innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika angeboten oder verkauft werden bzw. an, für Rechnung oder zugunsten von US-Personen verkauft oder diesen angeboten werden, es sei denn, das Angebot bzw. der Verkauf erfolgt nach Maßgabe der Regulation S des US-Wertpapiergesetzes. Hier verwendete Begriffe haben dieselbe Bedeutung, die ihnen jeweils in Regulation S zugewiesen wurde."

Die in vorstehendem Absatz verwendeten Begriffe haben dieselbe Bedeutung, die ihnen jeweils in Regulation S zugewiesen wurde.

3 **Vereinigtes Königreich**

Jeder der Platzeure hat zugesichert, verpflichtet sich und leistet Gewähr dafür (und jeder weitere Platzeur, der unter dem Programm ernannt wird, ist verpflichtet zuzusichern, sich zu verpflichten und Gewähr dafür zu leisten), dass:

- (a) (i) der Erwerb, das Halten, das Verwalten oder das Veräußern von Investments (als Vertragspartei oder Vertreter) zu seiner gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gehört; und
(ii) er Schuldverschreibungen ausschließlich Personen angeboten oder an diese veräußert hat bzw. anbieten oder an diese veräußern wird, zu deren gewöhnlicher Geschäftstätigkeit der Erwerb, das Halten, das Verwalten oder das Veräußern von Investments (als Vertragspartei oder als Vertreter) gehört, wenn die Emission der Schuldverschreibungen andernfalls einen Verstoß der Emittentin gegen § 19 des britischen Gesetzes über Finanzdienstleistungen und -märkte von 2000 in seiner geltenden Fassung (das "**FSMA**") darstellen würde;
- (b) er eine Aufforderung oder Anfrage hinsichtlich der Beteiligung an Investmenttätigkeiten (im Sinne des § 21 des FSMA), die er im Zusammenhang mit der Emission oder dem Verkauf von Schuldverschreibungen erhalten hat, nur unter Voraussetzungen, in welchen § 21 Abs. 1 des FSMA auf den Emittenten nicht anwendbar ist, kommuniziert oder eine Kommunikation veranlasst hat bzw. kommunizieren oder veranlassen wird; und
- (c) er alle anwendbaren Vorschriften des FSMA im Hinblick auf alle Handlungen, die er in Bezug auf solche Schuldverschreibungen im Vereinigten Königreich, aus diesem heraus oder anderweitig im Zusammenhang mit dem Vereinigten Königreich unternimmt, eingehalten hat bzw. einhalten wird.

4. **Japan**

Die Schuldverschreibungen sind nicht und werden nicht gemäß dem japanischen Finanzinstrumente- und Börsengesetz (*Financial Instruments and Exchange Act of Japan (Act No. 25 of 1948)*) - in der jeweils gültigen Fassung "**FIEA**") registriert. Entsprechend hat jeder Platzeur zugesichert und sich verpflichtet, und es wird von jedem weiteren Platzeur, der im Rahmen des Programms bestellt wird, verlangt, zuzusichern und sich zu verpflichten, dass er die Schuldverschreibungen weder direkt noch indirekt in Japan oder an einen Einwohner von Japan oder zugunsten eines Einwohners von Japan (wobei dieser Begriff im hier verwendeten Sinne jeden Bewohner Japans, einschließlich Unternehmen oder sonstiger juristischer Personen, die nach japanischem Recht gegründet sind, umfasst) oder an andere Personen zum direkten oder indirekten Weiterangebot oder Weiterverkauf in

Japan oder an einen Einwohner von Japan oder zugunsten eines Einwohners von Japan angeboten oder verkauft hat bzw. anbieten oder verkaufen wird, es sei denn, in Übereinstimmung mit einer Ausnahmvorschrift von den Registrierungserfordernissen des – und ansonsten in Übereinstimmung mit dem – FIEA oder andere in Japan anwendbare Gesetze oder Rechtsvorschriften und die ministeriellen Leitlinien Japans.

8. SELLING RESTRICTIONS

1. General

No action has been taken in any jurisdiction by the Issuer, the Arranger or the Dealers that would permit a public offering of Notes, or possession or distribution of this Information Memorandum or any other offering material in any country or jurisdiction where action for that purpose is required.

Each Dealer has agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to agree) that it will observe all applicable laws and regulations in any jurisdiction in or from which it may offer, sell or deliver Notes or have in its possession or distribute or publish any offering material relating to the Notes and that it will not, directly or indirectly, offer, sell, resell, re-offer or deliver Notes or distribute the Information Memorandum or any other offering material in or from any country or jurisdiction except under circumstances that will result in compliance with all applicable laws and regulations and regulations and will not impose any obligations on the Issuer. Neither the Issuer nor any of the Dealers shall represent that Notes may at any time lawfully be sold in compliance with any applicable registration or other requirements in any jurisdiction, or pursuant to any exemption available thereunder, or assumes any responsibility for facilitating such sale.

2. The United States of America

Each Dealer has acknowledged that the Notes have not been and will not be registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "**Securities Act**"), and may not be offered or sold within the United States or to, or for the account or benefit of, U.S. Persons except in accordance with Regulation S or pursuant to any other exemption from the registration requirements of the Securities Act. Each Dealer has represented, warranted and agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to represent, warrant and agree) that it has not offered or sold, and will not offer or sell, any Notes constituting part of its allotment within the United States except in accordance with Rule 903 of Regulation S under the Securities Act ("**Regulation S**"). Accordingly, each Dealer has further represented and agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to represent and agree) that neither it, its affiliates nor any persons acting on its or their behalf have engaged or will engage in any directed selling efforts with respect to a Note.

From and after the time that the Issuer notifies the Dealers in writing that it is no longer able to make the representation set forth in [Clause 3.1.10 of the Dealer Agreement], each Dealer has also represented, warranted and agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to represent, warrant and agree) that (a) it, its affiliates and any persons acting on its or their behalf have complied and will comply with the offering restrictions requirement of Regulation S and (b) it has offered and sold the Notes, and will offer and sell the Notes (i) as part of their distribution at any time and (ii) otherwise until 40 days after the later of the commencement of the offering and the closing date (the "**distribution compliance period**"), only in accordance with Rule 903 of Regulation S. Each Dealer has further agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to agree) that, at or prior to confirmation of sale of Notes, it will have sent to each distributor, dealer or person receiving a selling concession, fee or other remuneration that purchases Notes from it during the distribution compliance period a confirmation or notice to substantially the following effect:

"The Securities covered hereby have not been registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "**Securities Act**"), and may not be offered and sold within the United States or to, or for the account or benefit of, U.S. persons (i) as part of their distribution at any time or (ii) otherwise until 40 days after the later of the commencement of the offering and the closing date, except in either case in accordance with Regulation S under the Securities Act. Terms used above have the meaning given to them by Regulation S"

Terms used in the paragraphs above have the meanings given to them by Regulation S.

3. **The United Kingdom**

Each Dealer has represented, warranted and agreed (and each further Dealer appointed under the Programme will be required to represent, warrant and agree) that:

- (a) (i) it is a person whose ordinary activities involve it in acquiring, holding, managing or disposing of investments (as principal or as agent) for the purposes of its business; and
(ii) it has not offered or sold and will not offer or sell any Notes other than to persons whose ordinary activities involve them in acquiring, holding, managing or disposing of investments (as principal or agent) for the purposes of their businesses or who it is reasonable to expect will acquire, hold, manage or dispose of investments (as principal or as agent) for the purposes of their businesses where the issue of the Notes would otherwise constitute a contravention of section 19 of the Financial Services and Markets Act 2000, as amended (the "FSMA") by the Issuer;
- (b) it has only communicated or caused to be communicated and will only communicate or cause to be communicated an invitation or inducement to engage in investment activity (within the meaning of section 21 of the FSMA) received by it in connection with the issue or sale of any Notes in circumstances in which section 21(1) of the FSMA does not apply to the Issuer; and
- (c) it has complied and will comply with all applicable provisions of the FSMA with respect to anything done by it in relation to such Notes in, from or otherwise involving the United Kingdom.

4. **Japan**

The Notes have not been and will not be registered under the Financial Instruments and Exchange Act of Japan (Act No. 25 of 1948, as amended from time to time; the "FIEA"). Accordingly, each Dealer has represented and agreed, and each further Dealer appointed under the Programme will be required to represent and agree, that it has not, directly or indirectly, offered or sold and will not, directly or indirectly, offer to sell any Notes in Japan or to, or for the benefit of, a resident of Japan (which term as used herein means any person resident in Japan, including any corporation or other entity organised under the laws of Japan) or to others for re-offering or resale, directly or indirectly, in Japan or to, or for the benefit of, any resident in Japan, except pursuant to an exemption from the registration requirements of, and otherwise in compliance with, FIEA and any other applicable laws and regulations and ministerial guidelines of Japan.

9. PROGRAMMBETEILIGTE**/ 9. PROGRAMME PARTICIPANTS****EMITTENTIN / ISSUER****DekaBank Deutsche Girozentrale**

Mainzer Landstraße 16
D-60325 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

ARRANGEUR / ARRANGER**DekaBank Deutsche Girozentrale**

Mainzer Landstraße 16
D-60325 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

PLATZEURE / DEALERS**Bank of America Merrill Lynch International Limited**

2 King Edward Street
London EC1A 1HQ
United Kingdom

Barclays Bank PLC

5 The North Colonnade
Canary Wharf
London E14 4BB
United Kingdom

Citigroup Global Markets Limited

Citigroup Centre
Canada Square
Canary Wharf
London E14 5LB
United Kingdom

Commerzbank Aktiengesellschaft

Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz)
D-60311 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

DekaBank Deutsche Girozentrale

Mainzer Landstraße 16
D-60325 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

Goldman Sachs International

Peterborough Court
133 Fleet Street
London EC4A 2BB
United Kingdom

ING Bank N.V.

Foppingadreef 7
1102 BD Amsterdam
The Netherlands

Coöperatieve Rabobank U.A.

STIR Trading / Commercial Paper Desk
Croeselaan 18
PO Box 17100
3500 HG Utrecht
The Netherlands

The Royal Bank of Scotland plc

(trading as NatWest Markets)
250 Bishopsgate
London EC2M 4AA United Kingdom

UBS Limited

5 Broadgate
London EC2M 2QS
United Kingdom

AUSGABE- UND ZAHLSTELLE / ISSUE AND PAYING AGENTS**The Bank of New York Mellon, London Branch**

One Canada Square
Canary Wharf
London E14 5AL
United Kingdom

The Bank of New York Mellon, Frankfurt Branch

MesseTurm
Friedrich-Ebert- Anlage 49
60327 Frankfurt am Main
Germany

RECHTSBERATER / LEGAL ADVISORS

*der Emittentin in Bezug auf deutsches Recht /
to the Issuer as to German law*

DekaBank Deutsche Girozentrale
Zentralbereich Recht
Kapitalmarktrecht
Mainzer Landstraße 16
D-60325 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany

Mayer Brown LLP
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main
Federal Republic of Germany